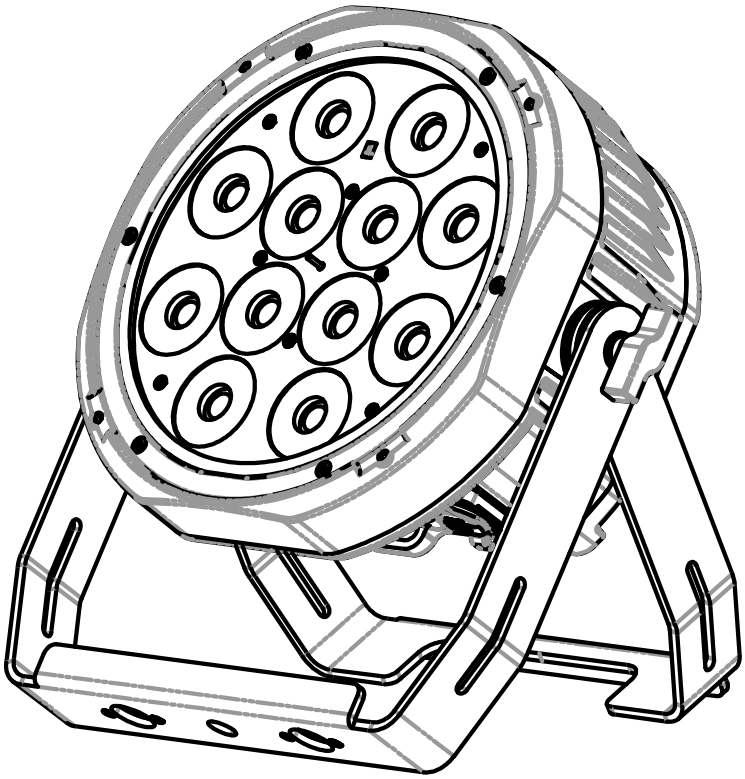
eurolite®

IP PRO Slim 12x15W

RGBL QDMX



Bedienungsanleitung
User Manual

eurolite®

IP PRO Slim 12x15W RGBL QDMX

LED-Outdoor-Scheinwerfer mit RGBL-Farbmischung und drahtlosem DMX-Transceiver
Outdoor LED floodlight with RGBL color mixing and wireless DMX transceiver

RGBL IP65 Wireless DMX

No. 51914281

www.eurolite.de

Inhaltsverzeichnis

Deutsch

EINFÜHRUNG **4**
Produktmerkmale *4*
SICHERHEITSHINWEISE **5**
GERÄTEBESCHREIBUNG **7**
INSTALLATION **8**
Abstrahlwinkel verändern *8*
DMX512-ANSTEUERUNG **9**
NETZANSCHLUSS **9**
DISPLAY **10**
MENÜEINSTELLUNGEN **11**
Control Board *11*
FERNBEDIENUNG **13**
WIRELESS DMX **14**
Betriebsart wählen *14*
Empfängermodus *14*
Sendemodus *15*
DMX-BETRIEB **16**
Anzahl der DMX-Kanäle und DMX-Startadresse einstellen *16*
DMX-Protokoll *16*
STANDALONE-BETRIEB **21**
Kabelloser Master/Slave-Betrieb mit mehreren Geräten *21*
Kabelgebundener Master/Slave-Betrieb *22*
REINIGUNG UND WARTUNG **23**
UMWELTSCHUTZ **23**
TECHNISCHE DATEN **24**
Zubehör *25*

Table of contents

English

INTRODUCTION **26**
Product features *26*
SAFETY INSTRUCTIONS **27**
DESCRIPTION OF THE DEVICE **29**
INSTALLATION **30**
Changing the beam angle ..... ***Fehler! Textmarke nicht definiert.***
DMX512 CONTROL **31**
POWER SUPPLY **31**
DISPLAY **32**
MENU SETTINGS **33**
Control Board *33*
REMOTE CONTROL **34**
WIRELESS DMX **36**
Operating mode *36*
Receiver mode *36*
Transmitter mode *37*
DMX OPERATION **38**
Setting the number of DMX channels and the DMX starting address *38*
DMX Protocol *38*
STAND-ALONE MODE **43**
Wireless master/slave operation with multiple devices *43*
Wired master/slave operation *44*
CLEANING AND MAINTENANCE **45**
PROTECTING THE ENVIRONMENT **45**
TECHNICAL SPECIFICATIONS **46**
Accessories *47*

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer / This user manual is valid for the article number:
51914281

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:
You can find the latest update of this user manual on the Internet under:
www.eurolite.de

Deutsch

BEDIENUNGSANLEITUNG

eurolite®

IP PRO Slim 12x15W RGBL QDMX

GEFAHR! Elektrischer Schlag durch Kurzschluss
Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten. Öffnen Sie das Gerät niemals.

Lesen Sie vor der Verwendung des Geräts diese Bedienungsanleitung. Sie erhalten dadurch wichtige Hinweise für den korrekten Betrieb.

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen
- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunter laden

EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer Produkte entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Produktmerkmale

- Transceiver, verwendbar als Sender und Empfänger
- 12 LEDs 15 W SMD 5050 4in1 RGBL (homogene Farbmischung)
- Mit einem Abstrahlwinkel von 6°
- Zusätzlicher Frostfilter für ein breites, homogenes und weiches Licht
- Für den Außenbereich geeignet IP65
- Variable Farbtemperatur 1300 K - 20000 K
- 3 Tasten der Fernbedienung zum Speichern eigener Einstellungen
- Ansteuerbar über Stand-alone; DMX; RDM; Master/Slave-Funktion; kabellose Master/Slave-Funktion; IR-Fernbedienung; QDMX (QuickDMX/CRMX kompatibel)
- Farbmischung stufenlos; Farbwechsel einstellbar; Farbüberblendung einstellbar; Dimmer elektronisch; Dimmerkurven; Dimmergeschwindigkeit (Sprungantwort) mit einstellbarem Ansprechverhalten; Pulsweitenmodulation einstellbar; Farbmakros voreingestellt
- 25 integrierte Showprogramme
- Direkte Farbwahl für 15 voreingestellte Farben
- Flimmerfrei
- Geräuschloser Betrieb
- Einsatzmöglichkeit: Stehend; fliegend; auf Stativ

Lieferumfang
1 x Scheinwerfer, 1 x Bedienungsanleitung, 1 x Netzkabel/Stromkabel, 1 x Fernbedienung, 1 x Batterie, 1 x Frostfilter, 4 x Schrauben, 1 x Omega-Bügel, 1 x Konformitätserklärung

SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG!
Lesen Sie aufmerksam die Sicherheitshinweise und benutzen Sie das Produkt nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt.

Verwendungszweck

- Das Produkt dient zur Beleuchtung im Innen- und Außenbereich und ist nach IP65 aufgebaut. Es darf im Betrieb im Innen- und Außenbereich montiert und betrieben werden und ist nicht dimmbar. Das Gerät ist für professionelle Anwendungen im Bereich der Veranstaltungstechnik vorgesehen (z. B. auf Bühnen). Dauerbetrieb, besonders im Außenbereich sowie der Kontakt mit Meerwasser, ist nicht vorgesehen. Das Gerät ist nicht für die Raumbeleuchtung in Haushalten geeignet.
- Der integrierte DMX-Transceiver für den drahtlosen Empfang von DMX512-Signalen arbeitet im ISM-Band im Bereich 2,4 GHz und ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und anmelde- und gebührenfrei.
- Verwenden Sie das Produkt ausschließlich gemäß den hier gegebenen Vorgaben. Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen.
- Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung und es erlischt jeder Gewährleistungsanspruch.
- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen oder Verändern des Geräts nicht gestattet und hat den Verlust des Gewährleistungsanspruchs zur Folge.

Gefahr durch Elektrizität

- Das Produkt wird mit lebensgefährlicher Netzspannung versorgt. Um Stromschläge zu vermeiden, niemals irgendeinen Teil des Produkts öffnen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartende Teile.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Geräts genau übereinstimmt und die über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Wenn der Netzstecker mit einem Schutzkontakt ausgestattet ist, muss er an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden. Deaktivieren Sie niemals den Schutzleiter eines Netzkabels. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.
- Bei Verwendung im Freien muss immer eine Gummischlauchleitung H05RN-F oder H05RR-F verwendet werden. Bei Verlegung im Erdreich muss ein Erdkabel NYY verwendet werden. Alle geltenden Vorschriften zur Installation von Kabeln im Freien bzw. im Erdreich müssen unbedingt eingehalten werden.
- Die Steckdose muss gut zugänglich sein, damit Sie im Bedarfsfall den Netzstecker schnell ziehen können.
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an, da die Gefahr eines Stromschlags besteht.
- Das Netzkabel darf nicht geknickt oder gequetscht werden. Halten Sie es von heißen Oberflächen und scharfen Kanten fern.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Kabel aus der Steckdose, fassen Sie immer am Stecker an.
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz bei längerem Nichtgebrauch, bevor Sie es reinigen und wenn Gewitter auftreten.
- Das Gerät keinen extremen Temperaturen, direktem Sonnenlicht, starken Vibrationen sowie hohen mechanischen Beanspruchungen aussetzen.
- Das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen, dadurch wird es zerstört. Außerdem besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Stellen Sie keine offenen Brandquellen wie brennende Kerzen auf oder direkt neben dem Gerät ab.
- Reparaturen am Gerät oder am Netzkabel dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Reparaturen müssen durchgeführt werden, wenn sichtbare Schäden am Gerät oder am Netzkabel vorhanden sind, Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, das Gerät heruntergefallen ist oder wenn Funktionsstörungen auftreten.
- Bei der Reinigung der Oberfläche darf keine Feuchtigkeit in Anschlussräume oder an Netzspannung führende Teile gelangen. Wischen Sie das Produkt äußerlich nur mit einem fusselfreien, trockenen Tuch ab. Niemals Lösungsmittel oder scharfe Reinigungsmittel verwenden, da sonst die Lackierung beschädigt werden könnte.

Gefahr für Kinder und Personen mit eingeschränkter Fähigkeit

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie es vor Kindern und Haustieren fern. Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Warnung vor Verbrennung und Brand

- Der zulässige Umgebungstemperaturbereich (Ta) beträgt -5 bis +45 °C. Verwenden Sie das Gerät niemals außerhalb dieses Temperaturbereichs.
- Die Gehäusetemperatur (Tc) kann im Betrieb bis zu 65 °C betragen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Personen oder Gegenständen.
- Der Mindestabstand zur beleuchteten Fläche beträgt 10 cm. Der Wert ist am Gerät über das Bildzeichen angegeben:
- Halten Sie das Gerät vor leicht entflammbaren Materialien fern. Platzieren Sie es so, dass im Betrieb eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist. Das Gerät muss einen Mindestabstand von 50 cm zu angrenzenden Flächen haben und die Lüftungsöffnungen am Gehäuse dürfen auf keinen Fall abgedeckt werden.

Warnung vor Verletzungen

- Nicht direkt in die Lichtquelle blicken. Personen mit lichtempfindlicher Epilepsie könnten epileptische Anfälle erleiden oder bewusstlos werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät fachgerecht und sicher aufgestellt oder befestigt ist und nicht herunterfallen kann. Beachten Sie bei der Installation die gesetzlichen, nationalen Sicherheitsvorschriften insbesondere die Bestimmungen der EN 60598-2-17.
- Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine ausreichende Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden.
- Bei einer Montage über Kopf ist das Gerät immer durch eine zweite Befestigung (z. B. Fangseil oder Fangnetz) zu sichern.
- Während Montage- und Wartungsarbeiten muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.
- Bei gewerblicher Nutzung sind die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel unbedingt zu beachten.

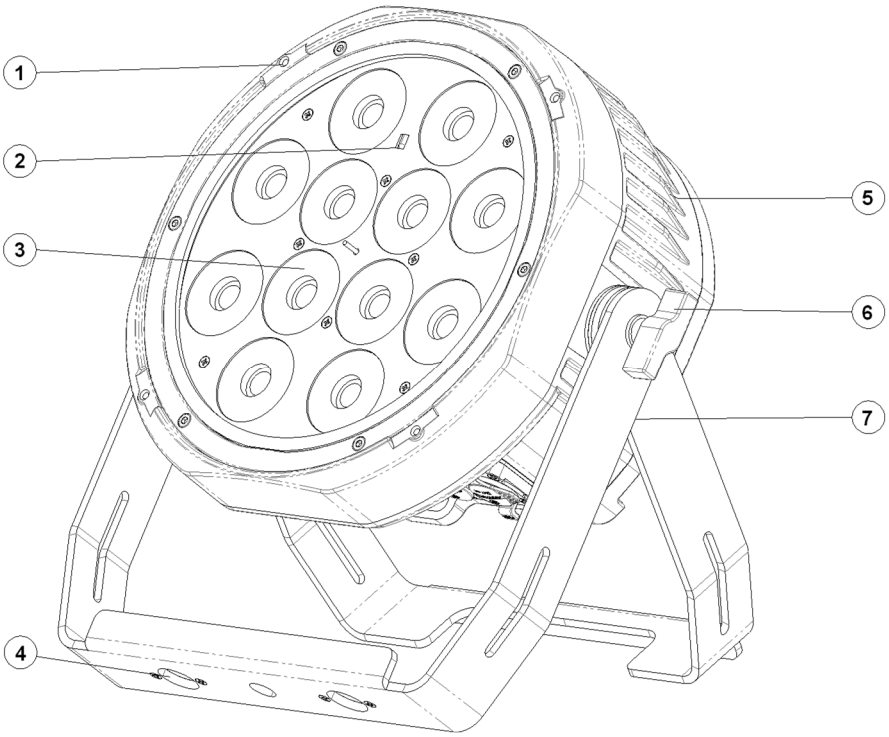
Vorsicht - Sachschäden

- Schließen Sie das Gerät niemals über einen Dimmer an die Netzspannung an.
- Lichteffekte sind generell nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Längere Betriebszeiten sollten immer durch Pausen unterbrochen werden, um die Lebensdauer des Geräts zu erhöhen.
- Vermeiden Sie es das Gerät in kurzen Intervallen ein- und auszuschalten. Dadurch reduziert sich die Lebensdauer des Geräts erheblich.
- Nehmen Sie das Gerät niemals gleich in Betrieb, nachdem es starken Temperaturschwankungen ausgesetzt wurde. Feuchtigkeit und Kondensat könnten das Gerät beschädigen. Häufig beschlägt auch die Optik und die Lichtleistung ist beeinträchtigt. Das Gehäuse ist deswegen nicht undicht. Schalten Sie das Gerät erst ein, wenn es Umgebungstemperatur erreicht hat und das Kondenswasser verdunstet ist.
- Externe Lichtquellen können den Innenraum von Leuchten beschädigen (Optik, LEDs, Kabel, etc.). Setzen Sie das Gerät und dessen Lichtaustrittsöffnungen nicht den Lichtstrahlen von direktem Sonnenlicht, anderen Scheinwerfern und Lasern aus. Richten Sie den Lichtstrahl einer Leuchte, insbesondere von Moving-Heads, niemals direkt auf eine andere Leuchte.
- In offene Steckverbinder von DMX- und Stromversorgungskabeln eindringende Feuchtigkeit kann zu Kurzschlüssen und Schäden an angeschlossenen Geräten führen. Halten Sie ungenutzte Steckverbinder stets verschlossen.
- Überprüfen Sie Dichtungen und Verschraubungen regelmäßig, um einen störungsfreien Betrieb sicherzustellen. Ziehen Sie im Zweifelsfall rechtzeitig eine Fachwerkstatt hinzu.
- Benutzen Sie die Originalverpackung, um das Gerat bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen und Staub zu schützen.
- Wenn am Gerät ein Etikett mit Seriennummer angebracht ist, darf dieses nicht entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

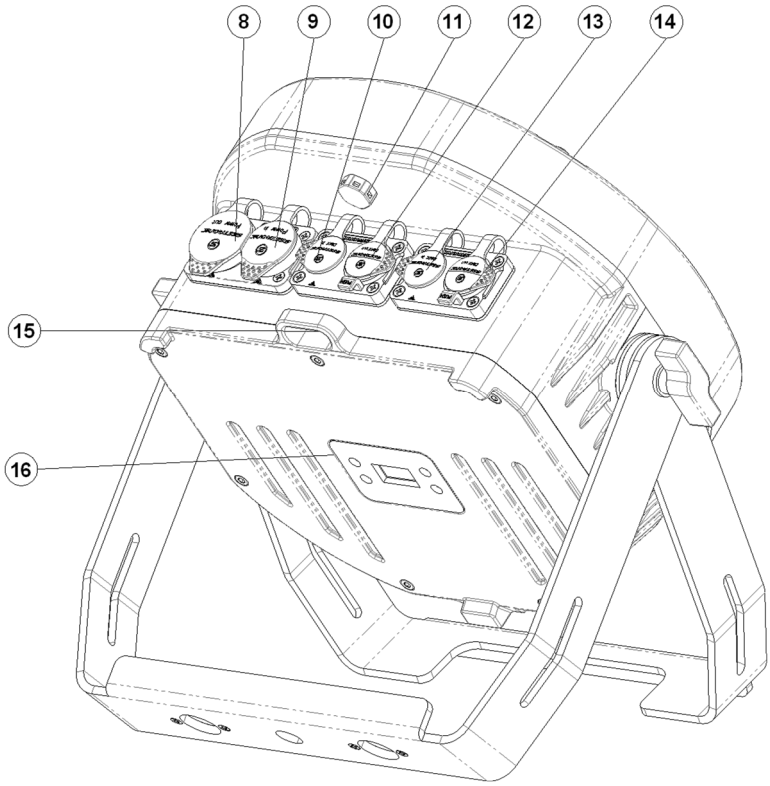
Batteriehinweise

- Schließen Sie die Batterien nie kurz, werfen Sie sie nie ins Feuer und versuchen Sie auch nicht, sie wieder aufzuladen (Explosionsgefahr!).
- Entfernen Sie die Batterien bei längerem Nichtgebrauch.
- Ausgelaufene Batterien können bei Berührung Hautverätzungen verursachen. Benutzen Sie in solchen Fällen geeignete Schutzhandschuhe.

GERÄTEBESCHREIBUNG



(1) Schraubgewinde für den Frostfilter
(2) Infrarotsensor für die Fernbedienung
(3) Linse/LED
(4) Öffnung für den Omega-Bügel
(5) Kühlrippen
(6) Feststellhebel
(7) Stand-/Montagebügel



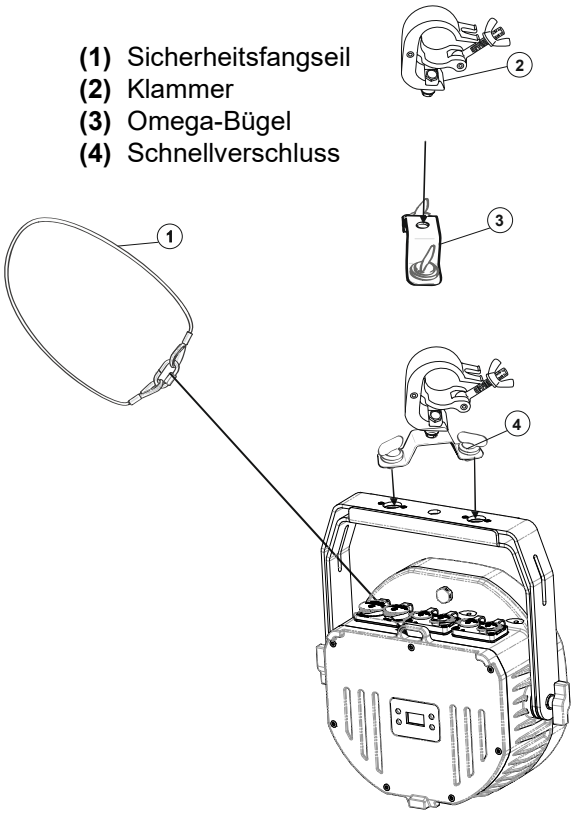
(8) Netzausgang
(9) Netzeingang
(10) 3-pol. DMX-Eingang
(11) Druckausgleichsmembran
(12) 3-pol. DMX-Ausgang
(13) 5-pol. DMX-Eingang
(14) 5-pol. DMX-Ausgang
(15) Fangseilöse
(16) Display/Control Board mit Bedientasten

Hinweis: Die Netz- und DMX-Anschlüsse sind in korrekt gestecktem Zustand spritzwassergeschützt nach IP65. Bei Nichtgebrauch die Anschlüsse unbedingt mit den Gummidichtkappen verschließen.

INSTALLATION

WARNUNG! Verletzungsgefahr durch Herabfallen
Über Kopf installierte Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher installiert ist und nicht herunterfallen kann. Die Montage darf nur durch eine Fachkraft erfolgen, die mit den Gefahren und den einschlägigen Vorschriften hierfür vertraut ist.

Das Gerät kann über die Bügel auf dem Boden aufstellt oder an einer Traverse oder einer anderen geeigneten Struktur befestigt werden. Die Montage darf niemals freischwingend erfolgen.



(1) Sicherheitsfangseil
(2) Klammer
(3) Omega-Bügel
(4) Schnellverschluss

1 Die tragende Struktur muss mindestens für das Zehnfache aller montierten Geräte ausgelegt sein.

2 Sperren Sie den Arbeitsbereich während der Montage und arbeiten Sie von einer stabilen Plattform aus.

3 Verwenden Sie Montagematerial, das für die Struktur geeignet ist und die Last des Geräts tragen kann. Geeignetes Montagematerial finden Sie im Abschnitt „Zubehör“. Verschrauben Sie eine Klammer über eine M10-Schraube und selbstsichernde Mutter mit dem Omega-Bügel. Führen Sie die beiden Schnellverschlüsse des Omega-Bügels in die dafür vorgesehenen Öffnungen am Montagebügel ein. Drehen Sie die Schnellverschlüsse im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag fest.

4 Sichern Sie das Gerät mit einem Fangseil oder einer anderen geeigneten Einrichtung zusätzlich ab. Diese zweite Aufhängung muss auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen ausreichend dimensioniert und so angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann. Für die Befestigung eines Fangseils ist eine entsprechende Öse am Gerät montiert. Hängen Sie das Schnellverschlussglied in die Öse ein. Führen Sie das Sicherungsseil über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest. Befestigen Sie das Sicherungsseil so, dass der Fallweg des Geräts nicht mehr als 20 cm betragen kann.

5 Zum Ausrichten des Geräts lösen Sie die Feststellhebel am Montagebügel, stellen die gewünschte Neigung ein und ziehen die Hebel wieder fest an.

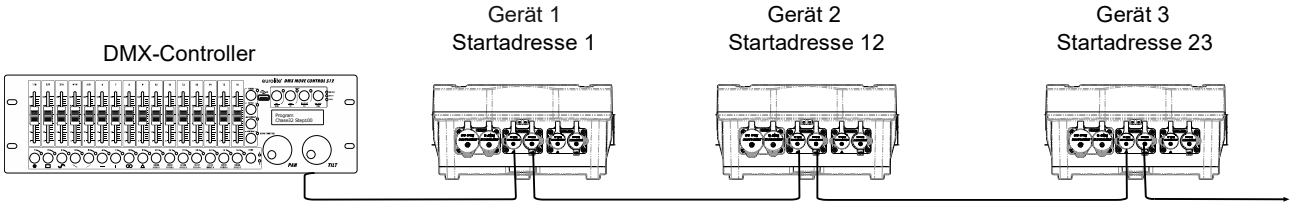
6 Nach der Montage muss das Gerät regelmäßig gewartet und überprüft werden, um mögliche Korrosion, Verformung und Lockerung zu vermeiden.

Abstrahlwinkel

Im Lieferumfang befindet sich ein Frostfilter, mit dem sich der Abstrahlwinkel von 6° auf ca. 20° verändern lässt. Die Scheibe ist magnetisch, wodurch sie sich einfach vor der Linse befestigen lässt. Entfernen Sie zuvor ggf. die Schutzfolie und sichern Sie die Scheibe zusätzlich mit Hilfe der vier beiliegenden Schrauben, um ein versehentliches Lösen zu vermeiden.

DMX512-ANSTEUERUNG

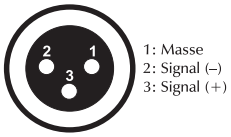
Für die DMX-Ansteuerung des Geräts per Kabel, verfügt das Gerät über spezielle DMX-Anschlüsse, die nach Schutzart IP65 ausgeführt sind. Passende DMX-Verbindungskabel sind optional erhältlich. Bei Nichtgebrauch die Anschlüsse unbedingt mit den Gummidichtkappen verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.



1 Verbinden Sie den DMX-Ausgang DMX OUT des Geräts mit dem DMX-Eingang des nächsten Geräts in der Kette. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind.
2 Am letzten Gerät muss die DMX-Leitung durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (–) und Signal (+) ein 120-Ω-Widerstand eingelötet ist.
3 Ab einer Kabellänge von 300 m oder nach 32 angeschlossenen DMX-Geräten sollte das Signal mit Hilfe eines DMX-Aufholverstärkers verstärkt werden, um eine fehlerfreie Datenübertragung zu gewährleisten.

Belegung der XLR-Verbindung:

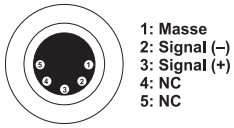
DMX-Ausgang
XLR-Einbaubuchse:



DMX-Eingang
XLR-Einbaustecker:



DMX-Ausgang
XLR-Einbaubuchse:

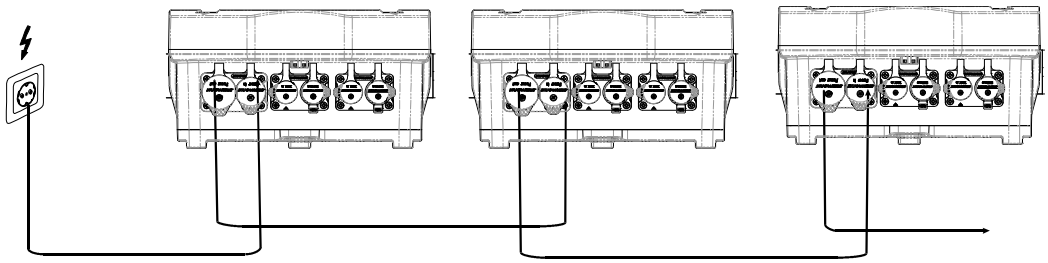


DMX-Eingang
XLR-Einbaustecker:



NETZANSCHLUSS

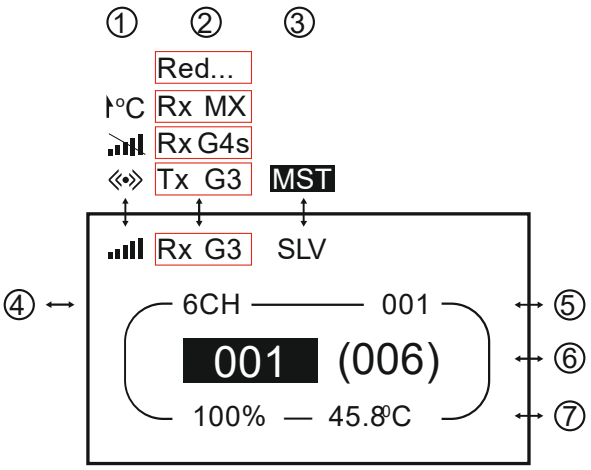
Das Gerät verfügt über ein Schaltnetzteil, das eine Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt erlaubt. Die Netzanschlüsse sind nach Schutzart IP65 ausgeführt. Passende Verbindungskabel mit Spezialsteckern sind optional erhältlich. Bei Nichtgebrauch die Anschlüsse unbedingt mit den Gummidichtkappen verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.



1 Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an und stecken Sie den Netzstecker in eine geerdete Schutzkontaktsteckdose ein. Damit ist das Gerät eingeschaltet.
2 Zum Ausschalten ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3 Schließen Sie das Gerät nicht über einen Dimmer an die Netzspannung an. Für besseren Bedienkomfort verwenden Sie eine schaltbare Steckdose.
4 Über den Netzausgang POWER OUT können weitere Geräte mit Strom versorgt werden. Zum Zusammenschalten der Geräte, verbinden Sie immer den Ausgang POWER OUT mit dem Eingang POWER IN des nächsten Geräts bis alle Geräte angeschlossen sind. Passende Netzkabel sind optional erhältlich. Auf diese Weise lassen sich bis zu 8 Geräte bei 230/240 Volt Netzspannung und bis zu 4 Geräte bei 110/115 Volt Netzspannung zusammenschalten.

DISPLAY

Als Standardansicht zeigt das Display folgende Informationen. Nach 30 Sekunden ohne Betätigung einer Taste springt das Gerät zurück zu dieser Ansicht.



(1) Status

	Sendemodus
	Wireless DMX aktiviert
	Wireless DMX deaktiviert
°C	Temperatur >85° C

(2) DMX-Modus

Red / Green / Blue / Yellow / Cyan / Magenta / Purple	QuickDMX-Betrieb (Anzeige des Übertragungskanals)
Rx	Empfängermodus
Tx	Sendemodus
G3 / G4 / G4S / MX	Übertragungsprotokoll im Empfängermodus: G3 / G4 / G4S / MX Übertragungsprotokoll im Sendemodus: G3

(3) Master/Slave

MST	Master-Modus (Sendemodus)
SLV	Slave-Modus (Empfängermodus)

(4) DMX-Signal

*	Blinken = DMX-Signal wird empfangen

(5) DMX-Kanalmodus und DMX-Adresse

(6) DMX-Adresse und Betriebsart

(7) Dimmerwert und Temperatur

MENÜEINSTELLUNGEN

Nach dem Anschluss ans Netz ist das Gerät betriebsbereit. Das Display zeigt die Standardanzeige. Nehmen Sie nun die notwendigen Menüeinstellungen für die jeweilige Betriebsart mit den Bedientasten vor. Auch wenn Sie das Gerät vom Stromnetz trennen, bleiben alle Einstellungen gespeichert.

Control Board

Modus		Funktion
■	MENU	Ruft das Menü auf und springt zurück zur vorhergehenden Ebene
↵	ENTER	Zum Bestätigen
↑	UP	Navigiert nach oben / Wert erhöhen
↓	DOWN	Navigiert nach unten / Wert verringern

Modus	Anzeige			Funktion
Wireless	Power	**ON**		Wireless DMX an
		OFF		Wireless DMX aus
	W-DMX RX*	Delete link		Funkverbindung löschen
	W-DMX TX*	Create link		Funkverbindung herstellen
		Delete link		Funkverbindung löschen
	Quick DMX	**Red** (Rot)		Übertragungskanal QuickDMX
		Green (Grün)		
		Blue (Blau)		
		Yellow (Gelb)		
		Cyan (Cyan)		
		Purple (Violett)		
DMX-Betrieb	DMX Address	001-512		DMX-Startadresse einstellen
	DMX Mode	3CH CCT		3-Kanal-Modus
		3CH HSV		3-Kanal-Modus
		4CH RGBL		4-Kanal-Modus
		6CH		6-Kanal-Modus
		7CH		7-Kanal-Modus
		8CH		8-Kanal-Modus
		11CH		11-Kanal-Modus
	DMX Fail (Verhalten bei fehlendem DMX-Signal)	Blackout		Dunkelschaltung
		Hold		Letzter DMX-Wert wird beibehalten
		Last Action		Letzte Funktion vor dem DMX-Verbindungsaufbau wird ausgeführt
	Master/Slave	**SLV/DMX**		Slave-/Empfänger-Einstellung
		Master		Master-/Sender-Einstellung
Light Mode	CCT	CCT	1300K – **5600K** – 20000K	Farbtemperatur
		DIM	0 – **100%**	Helligkeit, dunkel > hell
		G/M	-1 – **0** – 1	Weißabgleich
	HSV	HUE	**0°** – 360°	Hue / Farbton
		DIM	0 – **100%**	Value / Dunkelstufe
		SAT	0 – **100%**	Saturation / Farbsättigung
	RGBL	DIM	**0** – 100%	Gesamthelligkeit, dunkel > hell
		L	**0** – 255	Intensität **Lime** 0 – 100%
		R	**0** – 255	Intensität **Rot** 0 – 100%
		G	**0** – 255	Intensität **Grün** 0 – 100%
		B	**0** – 255	Intensität **Blau** 0 – 100%
	Effects	Strobe	COL: (**HSV**/CCT/RGBL)	Einstellung Farbmodell
			DIM (0 – **100%**)	Helligkeit, dunkel > hell
			SPD: (0 – **50%** – 100%)	Ablaufgeschwindigkeit langsam > schnell
		Pulsing	COL: (**HSV**/CCT/RGBL)	Einstellung Farbmodell

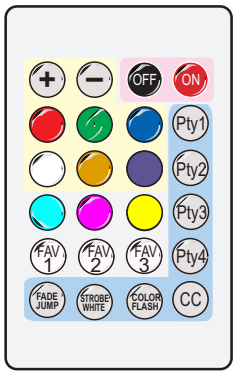
			Span: (0 – **50%** – 100%)	Leuchtdauer lang > kurz
			DIM (0 – **100%**)	Helligkeit, dunkel > hell
			SPD: (0 – **50%** – 100%)	Ablaufgeschwindigkeit langsam > schnell
		Chase	CHS: RG/RB/RY/RC/RM/RL/GB/GY/**GC**/GM/GL/BY/BC/BM/BL/LY/LC/LM/YC/YM/CM/RGB/CMY/RGBCMY/RGBL	Lauflicht-Programme
			MOD: **Jump**/Fade/Pulse	Farbwechsel / Farbüberblendung / Pulsieren
			DIM (0 – **100%**)	Helligkeit, dunkel > hell
			SPD: (0 – **50%** – 100%)	Ablaufgeschwindigkeit langsam > schnell
Setting	DIM Speed Dimmer-geschwindigkeit (Sprungantwort)	**LED**	Ansprechverhalten von **LEDs**	
		Very fast	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **schnell**	
		Fast	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **weniger schnell**	
		Middle	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **mittel**	
		Slow	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **langsam**	
	DIM Curves (Dimmer-Kurven)	**Linear**	Dimmer-Kurve LINEAR	
		EXP	Dimmer-Kurve SQUARE	
		LOG	Dimmer-Kurve INVERSE SQUARE	
		S-Cue	Dimmer-Kurve S-CURVE	
	Display	ON	Anzeige schaltet sich nicht aus	
		OFF	Anzeige schaltet sich nach 30 Sekunden aus - Drücken Sie die **Menu**-Taste, um die Anzeige wieder zu aktivieren.	
		LOCK	Aktiviert die Tastensperre – drücken Sie nacheinander die Tasten **UP, DOWN, UP, DOWN**, um die Tastensperre vorübergehend zu deaktivieren	
	Flip Screen	ON	Display-Umkehrung um 180°	
		OFF	Display normal	
	PWM FREQ	1200Hz	PWM (Pulsweitenmodulation)	
		2400Hz		
		3600Hz		
		7200Hz		
	IR Remote	**ON**	IR-Fernbedienung an	
		OFF	IR-Fernbedienung aus	
Service	DMX Para	DMX Channel	****	DMX-Parameter
		DMX Cycle	*mS	
		DMX Break	*uS	
		DMX MAB	*uS	
	PROJ HRS		Betriebsstunden Gerät / *Hrs	
	LED TEMP		Betriebstemperatur LED / *°C	
	WDMX RSSI		-*dBm Signalstärke	
	RDM UID		UID:29AA04 ******	
	Firmware		V1.X.XX...	
	Version		Mar XX XXXX.	
	Factory Reset	MENU: Cancel	Nicht zurücksetzen	
		ENTER: Reset	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	
	Init CCT	MENU: Cancel	Servicefunktion	
		ENTER: Reset		

Vorgabewerte fett gedruckt

1) Wird automatisch entsprechend der Master- oder Slave-Einstellung ausgewählt. / Für den Standalone-Betrieb und für die Fernbedienung muss Wireless DMX deaktiviert sein. In der DMX- und Slave-Betriebsart ist die Fernbedienung deaktiviert.

FERNBEDIENUNG

Die IR-Fernbedienung steuert die folgenden Funktionen:



Tasten	Funktion
OFF ON	Steuerung über IR-Fernbedienung ein/aus
+ − R G B W	Dimmerintensität der LED-Farben / stufenlose RGBL-Farbmischung, Helligkeit mit + und -
Preset colors	Farbvoreinstellungen/Preset colors *, Helligkeit mit + und -
FAV 1 FAV 2 FAV 3	Bevorzugte Farbeinstellung - Drücken Sie eine der 3 Tasten für 3 Sekunden, um die eigene Farbmischungen zu speichern.
Pty1	Internes Programm Pty 1, Farbwechsel, Geschwindigkeit mit + und -
Pty2	Internes Programm Pty 2, Farbwechsel, Geschwindigkeit mit + und -
Pty3	Internes Programm Pty 3, Farbwechsel, Geschwindigkeit mit + und -
Pty4	Internes Programm Pty 4, Farbwechsel, Geschwindigkeit mit + und -
CC	Durchschalten Farbvoreinstellungen 01-15, Helligkeit mit + und -
FADE JUMP	Fade/Jump Umschalten interne Programme Pty1-Pty4
STROBE WHITE	Strobe-Effekt nur für Weiß, Geschwindigkeit mit + und - Ein zweites Drücken beendet den Strobe-Effekt wieder.
COLOR FLASH	Strobe-Effekt 12 Farben Geschwindigkeit mit + und - Ein zweites Drücken beendet den Strobe-Effekt wieder.

*

Preset color
R<255>,G<121>,B <000>, L <000>

Preset color
R<110>,G<000>,B <191>,L <000>

Preset color
R<000>,G<255>,B <255>,L <000>

Preset color
R<255>,G<000>,B <255>,L <000>

Preset color
R<255>,G<255>,B <000>,L <000>

*Die Taste Weiß der Fernbedienung ist mit der Farbe Lime belegt.

Pty 1-4

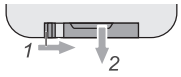
Pty 1	Rot Grün Blau
Pty 2	Cyan Magenta Gelb
Pty 3	Rot Grün Blau Cyan Magenta Gelb
Pty 4	Rot Grün Blau Lime

CC 01-15

01	R
02	G
03	B
04	L
05	R+G
06	R+B
07	R+L
08	G+B
09	G+L
10	B+L
11	R+G+B
12	R+B+L
13	G+B+L
14	R+G+L
15	R+G+B+L

Hinweise:

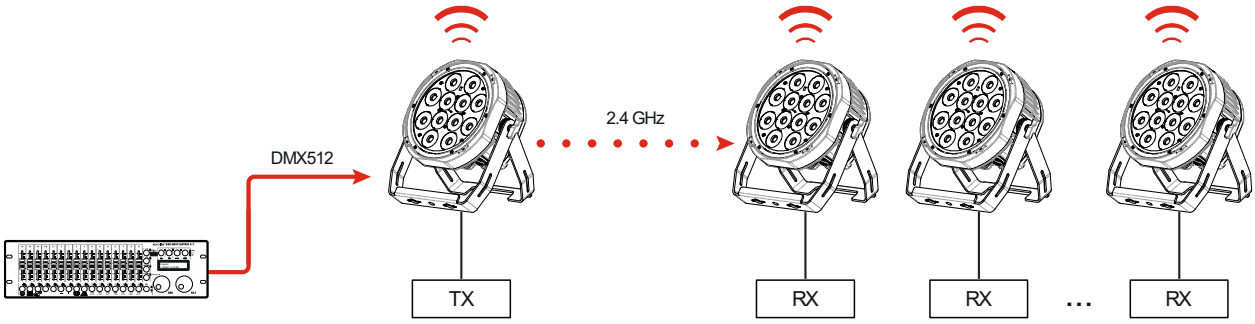
- Das Gerät muss für die Ansteuerung per Fernbedienung aktiviert werden. Wählen Sie dazu im Menüpunkt **Setting > IR Remote** die Einstellung **ON** (Grundeinstellung).
- Halten Sie beim Betätigen einer Taste die Fernbedienung immer in Richtung des Sensors auf der Gerätevorderseite. Zwischen Fernbedienung und Sensor muss Sichtverbindung bestehen. In der DMX- und Slave-Betriebsart, sowie wenn Wireless DMX aktiviert ist, sind die Funktionen der Fernbedienung deaktiviert.
- Die Fernbedienung wird mit eingesetzter Batterie geliefert. Damit die Batterie während der Lagerung nicht entladen werden kann, befindet sich eine Isolierfolie zwischen der Batterie und den Batteriekontakten. Ziehen Sie vor dem ersten Betrieb die Folie auf der Rückseite der Fernbedienung aus dem Batteriehalter heraus. Anderenfalls ist die Fernbedienung nicht funktionstüchtig.



- Lässt die Reichweite der Fernbedienung nach ist die Batterie verbraucht und muss ausgewechselt werden. Drücken Sie dazu auf der Rückseite der Fernbedienung den kleinen Riegel mit der Kerbe nach rechts und ziehen Sie gleichzeitig den Batteriehalter heraus. Für den Betrieb der Fernbedienung wird eine 3-V-Knopfzelle Typ CR 2032 benötigt. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Pluspol der Knopfzelle im Halter nach oben zeigt.
- Entnehmen Sie vorsichtshalber die Batterie aus der Fernbedienung bei längerem Nichtgebrauch.

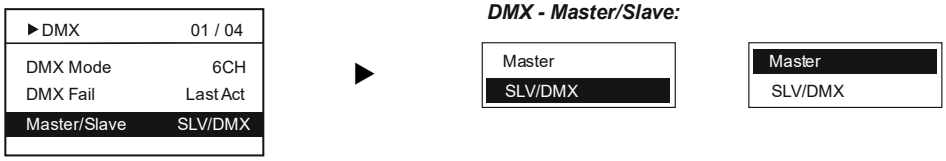
WIRELESS DMX

Die Geräte erlauben flexible Punkt-zu-Punkt- und Mehrpunktverbindungen über große Distanzen und in jeder Umgebung. Das DMX-Signal wird bei einem Sender eingespeist und von diesem per HF gesendet. Empfänger mit demselben Übertragungsprotokoll empfangen das HF-Signal und geben es als DMX-Signal aus. Adaptives Frequenzhopping ermöglicht den störungsfreien Betrieb auch neben Bluetooth und WLAN. Abhängig von den Umgebungsbedingungen beträgt die Reichweite bis zu 600 m. Für eine optimale Datenübertragung sollte zwischen Sender und Empfänger Sichtverbindung bestehen und sie sollten sich mindestens 1 m über dem Publikum, Bäumen und anderen Hindernissen befinden.



Betriebsart wählen

Das Gerät kann entweder als Empfänger oder als Sender arbeiten. Gehen Sie wie folgt vor, um die Betriebsart zu wechseln:



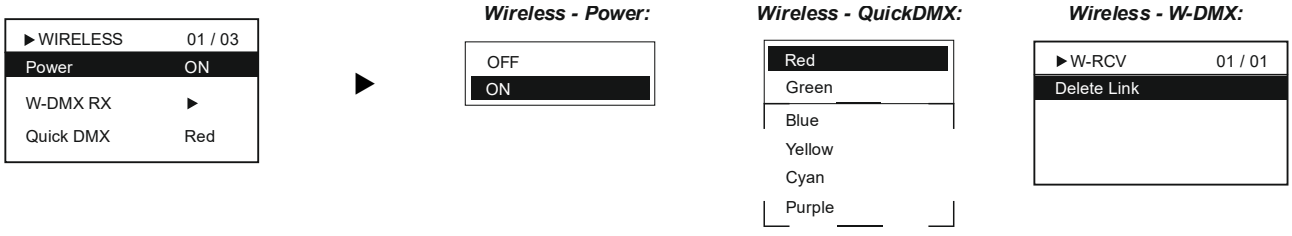
1 Rufen Sie den Menüpunkt **DMX > Master/Slave** auf.

2 In der Einstellung **SLV/DMX** arbeitet das Gerät als Empfänger.
- ▶ Es kann dann im Menü **Wireless** konfiguriert und mit einem Sender gekoppelt werden.
- ▶ Das Display zeigt in der oberen Zeile die Betriebsart **SLV** = Slave.

3 In der Einstellung **Master** arbeitet das Gerät als Sender.
- ▶ Der Kopplungsvorgang kann dann im Menü **Wireless** initiiert werden.
- ▶ Das Display zeigt in der oberen Zeile die Betriebsart **MST** = Master.

Empfängermodus

Konfigurieren Sie das Gerät wie folgt, um eine Funkverbindung zu einem Sender herzustellen:



1 Rufen Sie den Menüpunkt **WIRELESS > Power** auf und aktivieren Sie Wireless DMX mit der Einstellung **ON**.

2 Um das Gerät mit einem QuickDMX-Sender zu koppeln, wechseln Sie in das Menü **Quick DMX**. Wählen Sie hier den gewünschten Übertragungskanal und starten Sie den Kopplungsprozess am Sender.

▶ Die Kopplung erfolgt nun automatisch. Die Zuweisung auf den Sender bleibt auch beim Ausschalten erhalten. Nach erneutem Einschalten versucht das Gerät daher die Verbindung zum Sender automatisch wiederherzustellen.

▶ Es stehen 6 Übertragungskanäle zur Verfügung (1 = Rot, 2 = Grün, 3 = Blau, 4 = Gelb, 5 = Cyan, 6 = Purple). Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten derselbe Übertragungskanal eingestellt sein.

3 Das Gerät unterstützt auch die Übertragungsprotokolle G3, G4, G4S und CRMX und kann mit einem kompatiblen Sender gekoppelt werden. Zum Verbindungsaufbau sind keine weiteren Menüeinstellungen nötig. Das Gerät übernimmt automatisch die Einstellungen des Senders (→ Dokumentation Sender).

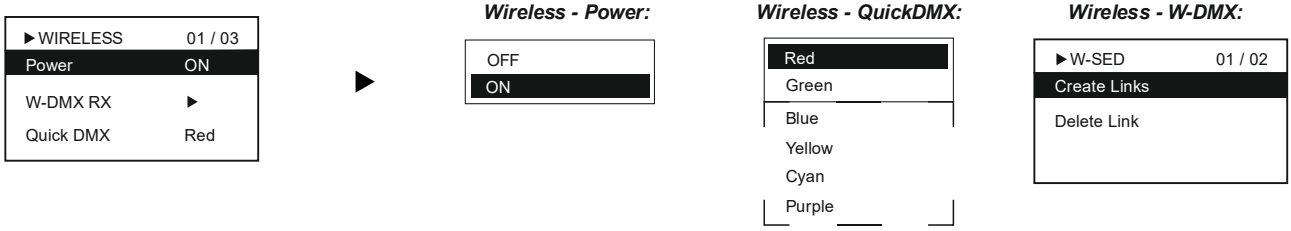
4 Zum Trennen der Funkverbindung rufen Sie den Sie den Menüpunkt **WIRELESS > W-DMX RX** auf. Wählen Sie dann die Option **Delete Link**. Bestätigen Sie die Abfrage mit der **ENTER**-Taste. Mit der **MENU**-Taste wird der Vorgang abgebrochen.

▶ Das Gerät kann nun mit anderen Sendern verbunden werden.

▶ Setzen Sie die Funkverbindung immer zurück, wenn Sie das Übertragungsprotokoll oder den Sender wechseln möchten.

Sendemodus

Konfigurieren Sie das Gerät wie folgt, um Funkverbindungen mit Empfängern herzustellen:



1 Rufen Sie den Menüpunkt **WIRELESS > Power** auf und aktivieren Sie Wireless DMX mit der Einstellung **ON**.

2 Um das Gerät mit QuickDMX-Empfängern zu koppeln, wechseln Sie in das Menü **Quick DMX**. Wählen Sie hier den gewünschten Übertragungskanal.

▶ Alle verfügbaren (derzeit nicht gekoppelten) Empfänger innerhalb der Reichweite werden gekoppelt.

▶ Die Zuweisung der Empfänger auf den Sender bleibt auch beim Ausschalten erhalten.

▶ Sie können jederzeit weitere Empfänger dem Sender zuweisen, auch während der Veranstaltung. Die bereits verbundenen Empfänger wechseln in diesem Fall für 10 Sekunden in den Ruhezustand; sie werden reaktiviert sobald die Verbindung zu den neuen Empfängern hergestellt ist.

▶ Es stehen 6 Übertragungskanäle zur Verfügung (1 = Rot, 2 = Grün, 3 = Blau, 4 = Gelb, 5 = Cyan, 6 = Purple). Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten derselbe Übertragungskanal eingestellt sein.

▶ Abhängig von den Umgebungsbedingungen, ist ein Parallelbetrieb mit bis zu 6 DMX-Universen möglich. Dazu werden die Sender auf einen unterschiedlichen Übertragungskanal eingestellt. Die Übertragungsstrecken arbeiten unabhängig voneinander und können sowohl für Punkt-zu-Punkt- und Mehrpunktverbindungen eingesetzt werden.

3 Das Gerät unterstützt auch das Übertragungsprotokoll G3 im Sendemodus. Dieses Protokoll bietet eine hohe Kompatibilität mit Geräten anderer Hersteller im Bereich Wireless DMX.

Zum Verbindungsaufbau wechseln Sie in das Menü **W-SED** und wählen die Option **Create Links**. Das Display blendet „**Linking …“** ein.

▶ Alle verfügbaren (derzeit nicht gekoppelten) Empfänger innerhalb der Reichweite werden gekoppelt.

4 Zum Trennen der Funkverbindung rufen Sie den Menüpunkt **W-SED** auf und wählen die Option **Delete Link**. Bestätigen Sie die Abfrage mit der **ENTER**-Taste. Mit der **MENU**-Taste wird der Vorgang abgebrochen.

▶ Das Gerät kann nun mit anderen Empfängern verbunden werden.

▶ Setzen Sie bestehende Funkverbindungen immer zurück, wenn Sie neue Universen einrichten oder das Übertragungsprotokoll wechseln möchten.

DMX-BETRIEB

Anzahl der DMX-Kanäle und DMX-Startadresse einstellen

Für den Betrieb über einen Controller mit DMX512-Protokoll verfügt das Gerät über 11 Steuerkanäle. Es kann aber auch in einen Modus mit 3-CCT, 3-HSV, 4, 6, 7 oder 8 Kanälen umgeschaltet werden, wenn andere Funktionen benötigt werden. Damit das Gerät vom Controller angesteuert werden kann, muss außerdem die DMX-Startadresse eingestellt werden. Die Startadresse ist abhängig von Ihrem DMX-Controller. Lesen Sie hierzu die Dokumentation des Geräts.

1 Drücken Sie die Taste **MENU** bis das Display die Betriebsart „**DMX Mode**“ anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.

2 Das Display zeigt **6 CH** (6 DMX-Kanäle) oder **CCT** (3 DMX-Kanäle), **HSV** (3 DMX-Kanäle), **RGBL** (4 DMX-Kanäle), **7 CH** (7 DMX-Kanäle), **8 CH** (8 DMX-Kanäle) oder **11 CH** (11 DMX-Kanäle) an. Wählen Sie mit den Tasten **UP** und **DOWN** den gewünschten DMX-Kanal-Modus. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.

3 Drücken Sie die Taste **MENU**, um wieder zum Hauptmenü zu gelangen.

4 Drücken Sie die Taste **MENU** bis das Display die Betriebsart „**DMX Address**“ anzeigt. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.

5 Stellen die Adresse mit den Tasten **UP** und **DOWN** ein. Bestätigen Sie mit der Taste **ENTER**.

6 Drücken Sie die Taste **MENU**, um wieder zum Hauptmenü zu gelangen.

7 Beim Empfang von DMX-Steuersignalen blinkt ein Stern im Display.

Hinweis: Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit das Gerät korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Verbindung funktioniert. Werden mehrere Geräte auf dieselbe Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

DMX-Protokoll

3-Kanal-Modus, CCT

Kanal	Wert	Funktion
1 Dimmer	000 – 255	Zunehmende Dimmerintensität 0 – 100%
2 Farbtemperatur *	000 – 255	1300 – 20000K, zunehmend
3 CCT Weißabgleich	000 – 010	Neutral
	011 – 020	Voll minus Grün
	021 – 119	99% - 1%
	120 – 145	Neutral
	146 – 244	1% - 99%
	245 – 255	Voll plus Grün

***Kanal 2 Farbtemperatur**

DMX Wert	CCT	DMX Wert	CCT	DMX Wert	CCT	DMX Wert	CCT	DMX Wert	CCT	DMX Wert	CCT	DMX Wert	CCT
0	1300	38	4100	76	6900	114	9700	152	12400	190	15200	228	18000
1	1400	39	4200	77	6900	115	9700	153	12500	191	15300	229	18100
2	1400	40	4200	78	7000	116	9800	154	12600	192	15400	230	18200
3	1500	41	4300	79	7100	117	9900	155	12700	193	15500	231	18200
4	1600	42	4400	80	7200	118	10000	156	12700	194	15500	232	18300
5	1700	43	4500	81	7200	119	10000	157	12800	195	15600	233	18400
6	1700	44	4500	82	7300	120	10100	158	12900	196	15700	234	18500
7	1800	45	4600	83	7400	121	10200	159	13000	197	15700	235	18500
8	1900	46	4700	84	7500	122	10200	160	13000	198	15800	236	18600
9	2000	47	4700	85	7500	123	10300	161	13100	199	15900	237	18700
10	2000	48	4800	86	7600	124	10400	162	13200	200	16000	238	18800
11	2100	49	4900	87	7700	125	10500	163	13300	201	16000	239	18800
12	2200	50	5000	88	7800	126	10500	164	13300	202	16100	240	18900
13	2300	51	5000	89	7800	127	10600	165	13400	203	16200	241	19000
14	2300	52	5100	90	7900	128	10700	166	13500	204	16300	242	19000
15	2400	53	5200	91	8000	129	10800	167	13500	205	16300	243	19100
16	2500	54	5300	92	8000	130	10800	168	13600	206	16400	244	19200
17	2500	55	5300	93	8100	131	10900	169	13700	207	16500	245	19300
18	2600	56	5400	94	8200	132	11000	170	13800	208	16600	246	19300
19	2700	57	5500	95	8300	133	11100	171	13800	209	16600	247	19400
20	2800	58	5600	96	8300	134	11100	172	13900	210	16700	248	19500
21	2800	59	5600	97	8400	135	11200	173	14000	211	16800	249	19600
22	2900	60	5700	98	8500	136	11300	174	14100	212	16800	250	19600
23	3000	61	5800	99	8600	137	11300	175	14100	213	16900	251	19700
24	3100	62	5800	100	8600	138	11400	176	14200	214	17000	252	19800
25	3100	63	5900	101	8700	139	11500	177	14300	215	17100	253	19900
26	3200	64	6000	102	8800	140	11600	178	14400	216	17100	254	19900
27	3300	65	6100	103	8900	141	11600	179	14400	217	17200	255	20000
28	3400	66	6100	104	8900	142	11700	180	14500	218	17300		
29	3400	67	6200	105	9000	143	11800	181	14600	219	17400		
30	3500	68	6300	106	9100	144	11900	182	14600	220	17400		
31	3600	69	6400	107	9100	145	11900	183	14700	221	17500		
32	3600	70	6400	108	9200	146	12000	184	14800	222	17600		
33	3700	71	6500	109	9300	147	12100	185	14900	223	17700		
34	3800	72	6600	110	9400	148	12200	186	14900	224	17700		
35	3900	73	6700	111	9400	149	12200	187	15000	225	17800		
36	3900	74	6700	112	9500	150	12300	188	15100	226	17900		
37	4000	75	6800	113	9600	151	12400	189	15200	227	17900		

3-Kanal-Modus, HSV

Kanal	Wert	Funktion
1 Dimmer (Dunkelstufe)	000 – 255	Zunehmende Dimmerintensität 0 – 100%
2 Hue	000 – 255	0°-360°, Farbton
3 Saturation	000 – 255	0-100%, Farbsättigung zunehmend

4-Kanal-Modus, RGBL

Kanal	Wert	Funktion
1 Rot	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
2 Grün	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
3 Blau	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
4 Lime	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität

6-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Rot	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
2 Grün	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
3 Blau	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
4 Lime	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
5 Dimmer	000 – 255	Zunehmende Dimmerintensität 0 – 100%
6 Strobe-Effekt	000 – 014	Keine Funktion
	015 – 255	Strobe mit zunehmender Geschwindigkeit

7-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1 Rot	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
2 Grün	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
3 Blau	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
4 Lime	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität
5 Dimmer	000 – 255	Zunehmende Dimmerintensität 0 – 100%
6 Strobe-Effekt	000 – 014	Keine Funktion
	015 – 255	Strobe mit zunehmender Geschwindigkeit
7 Dimmergeschwindigkeit (Sprungantwort)	000 – 005	Dimmergeschwindigkeit aus Control Board Einstellung
	006 – 055	Ansprechverhalten von **LEDs**
	056 – 105	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **schnell**
	106 – 155	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **weniger schnell**
	156 – 205	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **mittel**
	206 – 255	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **langsam**

8-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion	
1 Dimmer	000 – 255	Zunehmende Dimmerintensität 0 – 100%	
2 Rot	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
3 Grün	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
4 Blau	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
5 Lime	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
6 Strobe-Effekt	000 – 014	Keine Funktion	
	015 – 255	Strobe mit zunehmender Geschwindigkeit	
7 Programme	000 – 031	Neutral	
	032 – 063	Einblendung 0 – 100%	Je nach gewählter Einstellung **CH1-CH5**
	064 – 095	Ausblendung 0 – 100%	
	096 – 127	Ein- und Ausblendung 100 – 0 – 100%	
	128 – 159	Farbüberblendungsprogramm	
	160 – 191	Programm Ein- und Ausblendung	
	192 – 223	Farbwechselprogramm	
	224 – 255	Keine Funktion	
8 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Programme **CH 7**	

11-Kanal-Modus

Kanal	Wert	Funktion	
1 Dimmer	000 – 255	Zunehmende Helligkeit 0 – 100%	
2 Rot	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
3 Grün	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
4 Blau	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
5 Lime	000 – 255	0-100%, zunehmende Intensität	
6 Strobe-Effekt	000 – 014	Keine Funktion	
	015 – 255	Strobe mit zunehmender Geschwindigkeit	
7 Programme	000 – 031	Neutral	
	032 – 063	Einblendung 0 – 100%	Je nach gewählter Einstellung **CH1-CH5**
	064 – 095	Ausblendung 0 – 100%	
	096 – 127	Ein- und Ausblendung 100 – 0 – 100%	
	128 – 159	Farbüberblendungsprogramm	
	160 – 191	Programm Ein- und Ausblendung	
	192 – 223	Farbwechselprogramm	
	224 – 255	Keine Funktion	
8 Geschwindigkeit	000 – 255	Zunehmende Geschwindigkeit der Programme **CH 7** und **CH 11**	
9 Dimmergeschwindigkeit (Sprungantwort)	000 – 005	Dimmergeschwindigkeit aus Control Board Einstellung	
	006 – 055	Ansprechverhalten von **LEDs**	
	056 – 105	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **schnell**	
	106 – 155	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **weniger schnell**	
	156 – 205	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **mittel**	
	206 – 255	Ansprechverhalten von Halogenlampen, **langsam**	

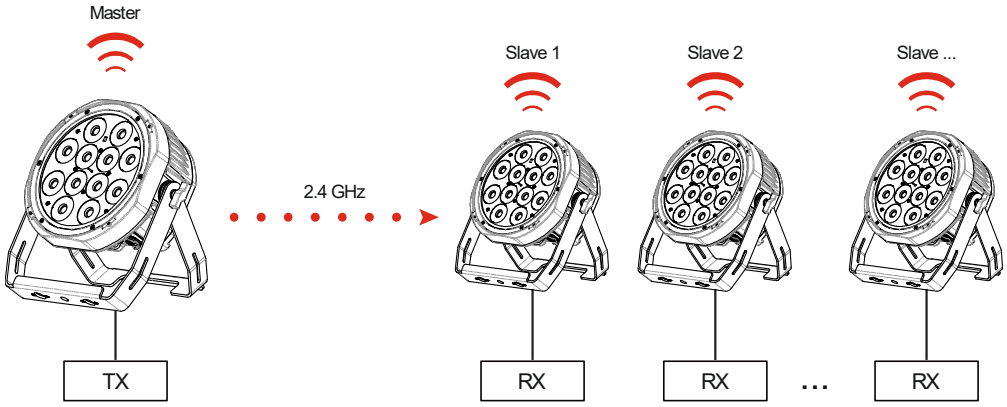
10 **Effekt-Einstellungen**	000 – 005	Keine Funktion	
	006 – 130	Farbwechsel - Jump	Für die interne Programme **CH 11**
	131 – 255	Farbüberblendung - Fade	
11 **Interne Programme**	000 – 005	Black - Blackout (kein internes Programm)	
	006 – 015	Pty 1 - Rot Grün Blau	
	016 – 025	Pty 2 - Cyan Magenta Gelb	
	026 – 035	Pty 3 - Rot Grün Blau Cyan Magenta Gelb	
	036 – 045	Pty 4 - Rot Grün Blau Lime	
	046 – 055	RG - Rot Grün	
	056 – 065	RB - Rot Blau	
	066 – 075	RY - Rot Gelb	
	076 – 085	RC - Rot Cyan	
	086 – 095	RM - Rot Magenta	
	096 – 105	RL - Rot Lime	
	106 – 115	GB - Grün Blau	
	116 – 125	GY - Grün Gelb	
	126 – 135	GC - Grün Cyan	
	136 – 145	GM - Grün Magenta	
	146 – 155	GL - Grün Lime	
	156 – 165	BY - Blau Gelb	
	166 – 175	BC - Blau Cyan	
	176 – 185	BM - Blau Magenta	
	186 – 195	BL - Blau Lime	
	196 – 205	LY - Lime Gelb	
	206 – 215	LC - Lime Cyan	
	216 – 225	LM - Lime Magenta	
	226 – 235	YC - Gelb Cyan	
	236 – 245	YM - Gelb Magenta	
	246 – 255	CM - Cyan Magenta	

STANDALONE-BETRIEB

Das Gerät lässt sich auch ohne DMX-Controller einsetzen. Deaktivieren Sie dazu Wireless DMX und wählen Sie die gewünschte Lichteinstellung im Menü **Light Mode** wie im Kapitel *Menüeinstellungen* beschrieben.

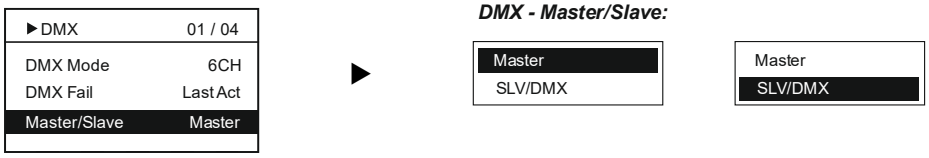
Kabelloser Master/Slave-Betrieb mit mehreren Geräten

Sie können mehrere Geräte per Funk koppeln und sie im Master/Slave-Betrieb nutzen. Das Master-Gerät wird als Sender eingestellt, der entweder im Standalone-Modus oder mit der Fernbedienung arbeitet. Die Slave-Geräte werden als Empfänger eingestellt, die synchron zum Sender arbeiten. Die Konfiguration ist ähnlich zum Betrieb mit Wireless DMX.

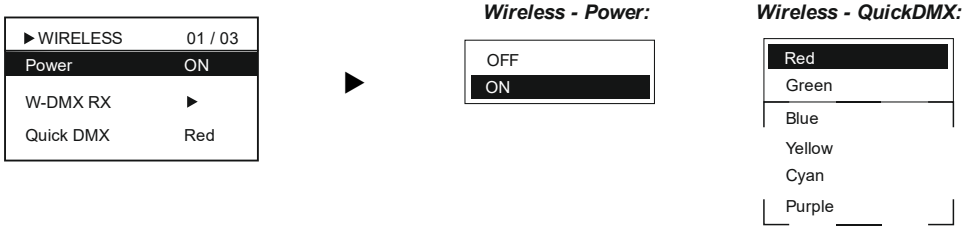


Slave-Geräte

1 Aktivieren Sie im Menü den Empfängerbetrieb. Rufen Sie dazu den Menüpunkt **DMX > Master/Slave** auf. Wählen Sie hier die Einstellung **SLV/DMX**.



2 Wechseln Sie in das Menü **WIRELESS > Power** und aktivieren Sie Wireless DMX mit der Einstellung **ON**.



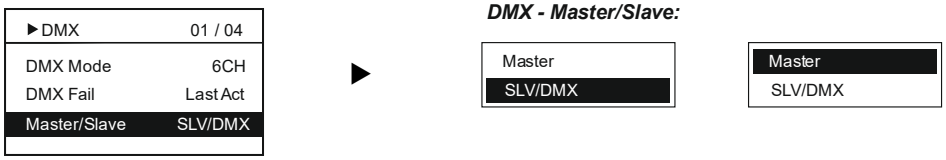
3 Um das Gerät per QuickDMX zu koppeln, wechseln Sie in das Menü **Quick DMX**. Wählen Sie hier den gewünschten Übertragungskanal.

4 Das Gerät unterstützt auch die Übertragungsprotokoll G3. Zum Verbindungsaufbau sind keine weiteren Menüeinstellungen nötig. Das Gerät übernimmt automatisch die Einstellungen des Senders.

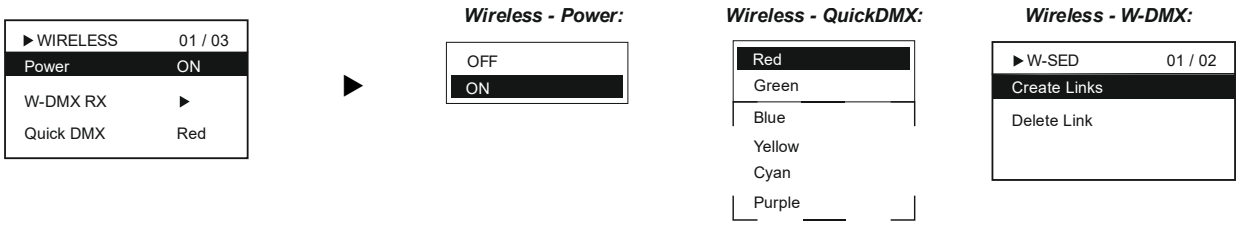
5 Konfigurieren Sie weitere Empfänger auf diese Weise.

Master-Gerät

1 Aktivieren Sie im Menü den Sendebetrieb. Rufen Sie dazu den Menüpunkt **DMX > Master/Slave** auf. Wählen Sie hier die Einstellung **Master**.



2 Wechseln Sie in das Menü **WIRELESS > Power** und aktivieren Sie Wireless DMX mit der Einstellung **ON**.



3 Um das Gerät per QuickDMX mit den Empfängern zu koppeln, wechseln Sie in das Menü **Quick DMX**. Wählen Sie hier den denselben Übertragungskanal wie an den Slave-Geräten.

▶ Alle verfügbaren (derzeit nicht gekoppelten) Empfänger innerhalb der Reichweite werden gekoppelt.

▶ Es stehen 6 Übertragungskanäle zur Verfügung (1 = Rot, 2 = Grün, 3 = Blau, 4 = Gelb, 5 = Cyan, 6 = Purple). Um eine Funkverbindung zwischen den Geräten herzustellen, muss bei allen Geräten derselbe Übertragungskanal eingestellt sein. Es gibt keine Begrenzung für die Anzahl der Empfänger aber das Funksignal wird schwächer, je größer die Entfernung zum Sender ist.

4 Alternativ kann auch das Übertragungsprotokoll G3 zum Koppeln der Empfänger genutzt werden. Zum Verbindungsaufbau wechseln Sie dazu in das Menü **W-SED** und wählen Sie die Option **Create Links**. Das Display blendet „**Linking …**“ ein.

5 Wechseln Sie nach dem Koppeln am Master-Gerät in eine der Standalone-Betriebsarten bzw. betätigen Sie die Fernbedienung. Die Slave-Geräte empfangen nun das Steuersignal und arbeiten synchron.

Funkverbindung trennen

Die Zuweisung der Slave-Geräte auf das Master-Gerät bleibt auch beim Ausschalten erhalten. Nach erneutem Einschalten versuchen die Slave-Geräte daher die Verbindung zum Master-Gerät automatisch wiederherzustellen. Zum Trennen der Funkverbindung rufen Sie am Master-Gerät den Menüpunkt **WIRELESS > W-DMX TX > W-SED** auf. Wählen Sie dann die Option **Delete Link**. Bestätigen Sie die Abfrage mit der **ENTER**-Taste. Mit der **MENU**-Taste wird der Vorgang abgebrochen.

▶ Setzen Sie die Funkverbindung immer zurück, wenn Sie die Geräte anders konfigurieren möchten oder Übertragungsprobleme auftreten sollten.

Kabelgebundener Master/Slave-Betrieb

Alternativ zum kabellosen Master/Slave-Betrieb ist es möglich, mehrere Geräte zu verkabeln (max. 32). Auch bei dieser Variante müssen Sie für die Slave-Geräte im Menü **DMX > Master/Slave** die Einstellung **SLV/DMX** wählen und für das Master-Gerät die Einstellung **Master**.

Verbinden Sie dann den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie nun den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts usw., bis alle Geräte in einer Kette angeschlossen sind. Das Master-Gerät muss das erste Gerät in der Kette sein. Der DMX-Eingang darf nicht an einen DMX-Controller angeschlossen sein.

Wählen Sie am Master-Gerät eine der Standalone-Betriebsarten bzw. betätigen Sie die Fernbedienung. Die zusammengeschalteten Geräte arbeiten nun synchron.

REINIGUNG UND WARTUNG

Das Gerät sollte äußerlich in regelmäßigen Abständen von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Insbesondere die Linse sollte sauber sein, damit das Licht mit maximaler Helligkeit abgestrahlt werden kann.

1 Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

2 Reinigen Sie die Oberflächen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden könnten. Vermeiden Sie unbedingt das Eindringen von Nässe oder Feuchtigkeit in das Gerät.

3 Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder einschalten.

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Unternehmen Sie keine Reparaturversuche, da dies ein Sicherheitsrisiko darstellt. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten. Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

UMWELTSCHUTZ



Informationen zur Entsorgung

Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung kostenfrei Ihrem Händler oder dem örtlichen Recyclingbetrieb. Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde. Entnehmen Sie evtl. eingelegte Batterien und entsorgen Sie diese getrennt vom Produkt.



Als Endverbraucher sind Sie durch die Batterieverordnung gesetzlich zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet. Die Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Verbrauchte Batterien können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde und überall, wo Batterien verkauft werden, abgeben. Mit der Verwertung von Altgeräten und der ordnungsgemäßen Entsorgung von Batterien und Akkus leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

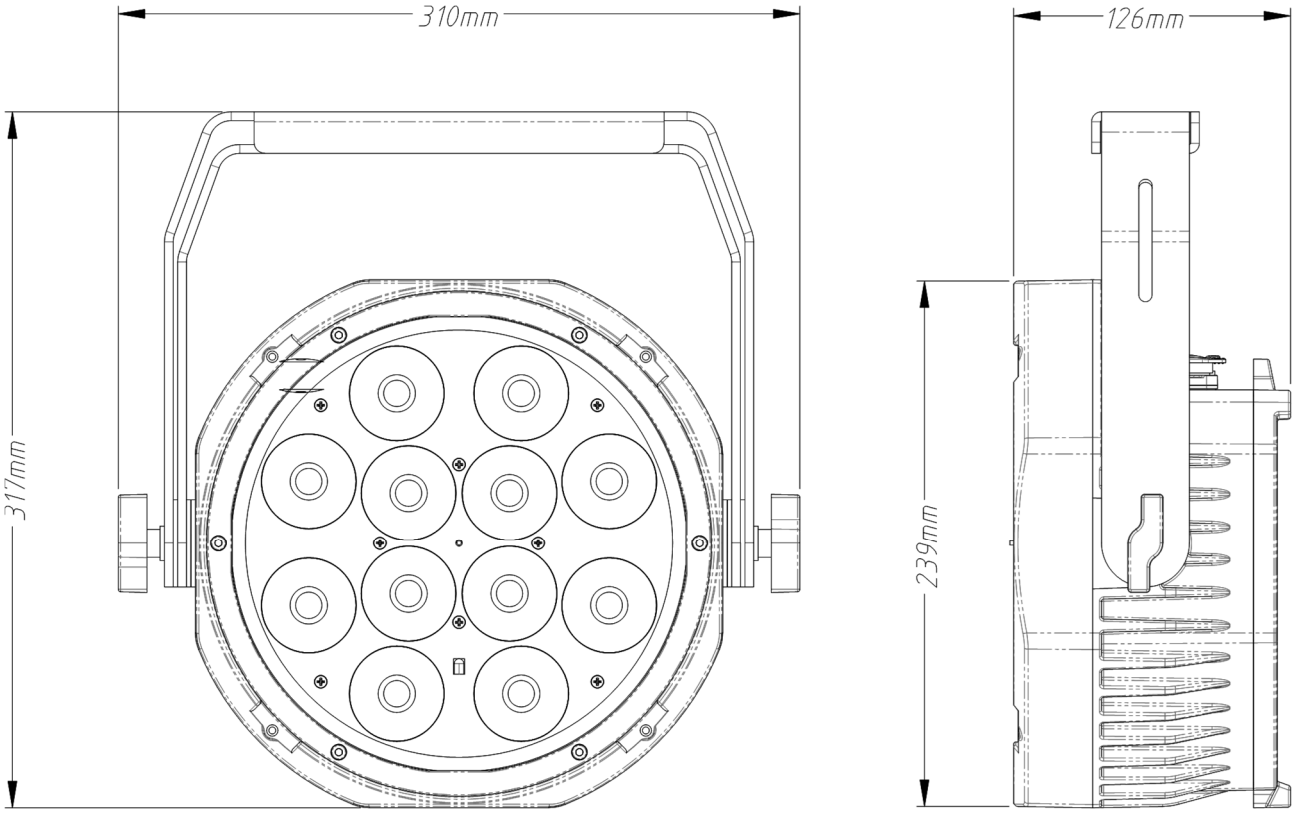
TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Gesamtanschlusswert:	125 W
Schutzart:	IP65
Schutzklasse:	SK I
Stromanschluss:	Stromeinspeisung über IP T-Con (M) Einbauversion Stromanschlusskabel mit Schutzkontaktstecker
Stromausgang:	IP T-Con (W) Einbauversion
Lampenart:	LED-Lampe
LED-Typ:	12 x 15 W SMD 5050 4in1 RGBL (homogene Farbmischung)
Blitzrate:	1 - 23 Hz
DMX-Kanäle:	3; 3 (HSV Farbton/Sättigung/Dunkelstufe); 4; 6; 7; 8; 11
DMX-Eingang:	3-pol XLR (M) Einbauversion IP
	5-pol XLR (M) Einbauversion IP
DMX-Ausgang:	3-pol XLR (W) Einbauversion IP
	5-pol XLR (W) Einbauversion IP
Kühlung:	Passive Konvektionskühlung
Ansteuerung:	QDMX RX: QuickDMX, kompatibel zu CRMX und G4S/G4/G3 QDMX TX: QuickDMX, kompatibel zu G3
	Stand-alone mit kabelloser und kabelgebundener Master/Slave-Funktion IR-Fernbedienung DMX RDM[1)]
Projektion:	Flimmerfrei
Trägerfrequenz:	2,4 GHz
DMX-Ausfallmodus:	Hold; Blackout; Last Action
Abstrahlwinkel (1/2 Peak):	6°
	Frostfilter 20°
Abstrahlwinkel (1/10 Peak):	15°
	Frostfilter 43°
Farbtemperatur:	1300K - 20000K einstellbar
Gehäusefarbe:	Schwarz
Aufnahmesystem:	Doppelbügel
	Omega-Bügel
Displaytyp:	Einfarbiges OLED-Display
Markenverwendung:	SEETRONIC Steckverbindung verbaut
Material:	Aluminiumguss
Maße:	Breite: 31,0 cm
	Tiefe: 12,6 cm
	Höhe: 31,7 cm
Gewicht:	5,80 kg
Geräuschklassifizierung:	Klasse 0 (keinerlei Geräusche)

Fernbedienung	
Batterie:	1 x Knopfzelle 3,0 V CR2032 Lithium-Mangan

[1)] RDM

Das Gerät unterstützt RDM (Remote Device Management), das eine Fernabfrage bzw. Fernsteuerung der an den DMX-Bus angeschlossenen Geräte möglich macht. Der DMX-RDM-Standard ist als ANSI-Norm E1.20-2006 durch die ESTA spezifiziert und eine Erweiterung des DMX512-Protokolls. RDM erleichtert die Gerätekonfiguration, da manuelle Einstellungen, wie das Setzen der DMX-Startadresse, überflüssig werden. RDM integriert sich in DMX, ohne die Verbindung zu beeinträchtigen. Die Übertragung erfolgt auf den Standard-XLR-Polen 1 und 2 – neue DMX-Kabel sind daher nicht erforderlich. RDM-fähige und konventionelle DMX-Geräte können gemeinsam in einer DMX-Reihe betrieben werden. Das RDM-Protokoll sendet innerhalb eines DMX512-Datenstromes eigene Datenpakete, ohne nicht RDM-fähige Geräte zu beeinflussen. DMX-Splitter müssen allerdings RDM unterstützen. Welche Parameter sich per RDM abrufen lassen, ist abhängig vom verwendeten RDM-Controller.



Zubehör

ROADINGER Flightcase 6x IP PRO Slim 12x15W RGBL QDMX	Best.-Nr. 31005289
EUROLITE TH-220 QUICK-LOCK Haken SLIM, schwarz	Best.-Nr. 58000748
EUROLITE Sicherungsseil AG-5 3x600mm bis 5kg silber	Best.-Nr. 58010360
EUROLITE DMX Kabel SEC-1 IP65 3pol 1m schwarz	Best.-Nr. 30227660
EUROLITE IP T-Con Verbindungskabel 3x1,5 1,5m	Best.-Nr. 30247750
EUROLITE Kombikabel DT-2 DMX IP T-Con/3 Pin XLR 1,5m	Best.-Nr. 30227789
EUROLITE IR-38 Fernbedienung	Best.-Nr. 50530601
EUROLITE QuickDMX Funksender/Empfänger	Best.-Nr. 70064703
FUTURELIGHT WDS-CRMX TX Drahtlos-DMX-Transceiver	Best.-Nr. 51834037
EUROLITE QuickDMX Outdoor Funksender/Empfänger	Best.-Nr. 70064710
FUTURELIGHT WDS-CRMX TX IP Drahtlos-DMX-Transceiver Outdoor	Best.-Nr. 51834031

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. © 16.09.2026

English

USER MANUAL

eurolite®

IP PRO Slim 12x15W RGBL QDMX

DANGER! Electric shock caused by short-circuit
Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires. Never open the housing.

Please read these instructions carefully before using the product. They contain important information for the correct use of the product.

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to
- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

INTRODUCTION

Thank you for having chosen one of our products. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Product features

• Transceiver, to be used as transmitter or receiver
• 12 LEDs 15 W SMD 5050 4in1 RGBL (homogenous color mix)
• With a beam angle of 6°
• Additional frost filter provides a wide, soft and homogeneous light
• Suitable for outdoor use IP65
• Variable color temperature 1300 K - 20000 K
• 3 buttons on the remote control for saving your own settings
• Control via stand-alone; DMX; RDM; master/slave function; wireless Master/slave function; IR remote control; QDMX (QuickDMX/CRMX compatible)
• Color blend stepless; color change adjustable; color fade adjustable; dimmer electronic; dimmer curves; dimmer speed (step response) with adjustable response; pulse-width modulation adjustable; color macros preset
• 25 integrated show programs
• Direct color selection for 15 preset colors
• Flicker-free
• Silent operation
• Application possibility: Standing; suspended; on stand

Package contents
1 x spotlight, 1 x user manual, 1 x power cord, 1 x remote control, 1 x battery, 1 x frost filter, 4 x screw, 1 x omega bracket, 1 x declaration of conformity

SAFETY INSTRUCTIONS

WARNING!
Please read the safety warnings carefully and only use the product as described in this manual to avoid accidental injury or damage.

Intended use

- This product is designed to light indoor and outdoor areas and is IP65 rated. It can be mounted and operated in indoor and outdoor areas and is not dimmable. This device is designed for professional use in the field of event technology, e.g. on stage. Continuous operation, especially outdoors and exposure to seawater, is not intended. This device is not suitable for household lighting.
- The integrated DMX transceiver for wireless reception of DMX512 signals operates in the 2.4 GHz ISM range and is license-free and generally approved for operation in EU and EFTA countries.
- Only use the device according to the instructions given. Damages due to failure to follow these operating instructions will void the warranty! We do not assume any liability for any resulting damage.
- We do not assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions. In such cases, the warranty will be null and void.
- Unauthorized rebuilds or modifications of the device are not permitted for reasons of safety and render the warranty invalid.

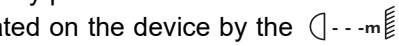
Danger due to electricity

- To reduce the risk of electric shock, do not open any part of the device. There are no serviceable parts inside the device.
- Only connect the device to a properly installed mains outlet. The outlet must be protected by residual current breaker (RCD). The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. If the mains cable is equipped with an earthing contact, then it must be connected to an outlet with a protective ground. Never deactivate the protective ground of a mains cable. Failure to do so could possibly injure the user.
- For outdoor use make sure to connect a rubber cable H05RN-F or H05RR-F. For installations in the ground an underground power cable NYY must be used. All valid instructions concerning the installation of cables outdoors or in the ground must be adhered to.
- The mains outlet must be easily accessible so that you can unplug the device quickly if need be.
- Never touch the mains plug with wet or damp hands. There is the risk of potentially fatal electric shock.
- The mains cable must not be bent or squeezed. Keep it away from hot surfaces or sharp edges.
- Never pull the mains cable to disconnect the mains plug from the mains outlet, always seize the plug.
- Unplug the device during lightning storms, when unused for long periods of time or before cleaning.
- Do not expose the device to any high temperatures, direct sunlight, strong vibrations or heavy mechanical stress.
- Do not immerse the product in water, this will destroy it. Furthermore, this could cause a lethal electric shock!
- Do not place any open sources of fire, such as burning candles, on or directly next to the device.
- Only have repairs to the device or its mains cable carried out by qualified service personnel. Repairs are required when the device or the mains cable is visibly damaged, when the device has been dropped or malfunctions occur.
- When cleaning the device make sure that moisture does not come into contact with any areas of the terminal connections or mains voltage control parts. Only wipe off the product with a soft lint-free and dry cloth. Never use solvents or aggressive detergents as the finish could be damaged.

Danger to children and people with restricted abilities

- This product is not a toy. Keep it out of the reach of children and pets. Do not leave packaging material lying around carelessly. Never leave this device running unattended.
- This device may be used only by persons with sufficient physical, sensorial, and intellectual abilities and having corresponding knowledge and experience. Other persons may use this device only if they are supervised or instructed by a person who is responsible for their safety.

Warning – risk of burns and fire

- The admissible ambient temperature range (Ta) is -5 to +45°C. Do not operate the device outside of this temperature range.
- The housing temperature (Tc) can be up to 65°C during use. Avoid contact by persons and materials.
- Do not illuminate surfaces within 10 cm of the device. This value is indicated on the device by the  symbol.
- Do not use the device near highly flammable materials. Always place the device at a location where sufficient air circulation is ensured. Leave 50 cm of free space around the device. Never cover the air vents of the housing.

Warning – risk of injuries

- Do not look directly at the light source. Persons with light-sensitive epilepsy may suffer from epileptic seizures or fall unconscious.
- Make sure that the product is set up or installed safely and expertly and prevented from falling down. Comply with the standards and rules that apply in your country, in particular EN 60598-2-17.
- If you lack the qualification, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional installer. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.
- The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions.
- For overhead use, always secure the device with a secondary safety attachment such as a safety bond or safety net.
- Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the device.
- For commercial use the country-specific accident prevention regulations of the government safety organization for electrical facilities must be complied with at all times.

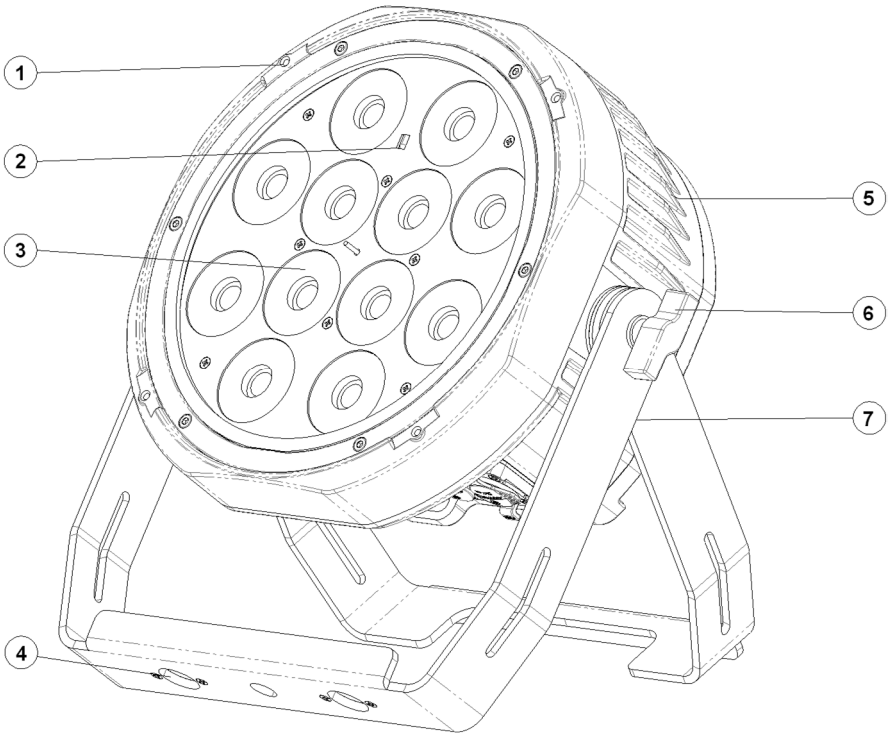
Caution – material damage

- This device must not be connected to the mains voltage by means of a dimmer.
- Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.
- Never switch the device on and off at short intervals. This will considerably reduce the service life of the device.
- If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation, do not switch it on immediately. The resulting moisture and condensation can damage the device. The optics often fog up and the light output is impaired. This does not mean that the housing is leaking. Switch on the device only when it has reached ambient temperature and the condensation has evaporated.
- External light sources can damage the interior of lighting fixtures (optics, LEDs, cables, etc.). Do not expose the device and its light-emitting apertures to light beams from direct sunlight, other spotlights or lasers. Do not focus the light beam from one lighting fixture directly towards another—this applies in particular to moving heads.
- Moisture entering open connectors of DMX and power supply cables can cause short circuits and damage to connected fixtures. Always keep unused plug connectors sealed.
- The seals and screw connections of the equipment must be checked regularly to ensure a fault-free operation. In cases of doubt, consult a specialist workshop in due time.
- Please use the original packaging to protect the device against vibration and dust during transportation or storage.
- If a serial number label is affixed to the device, do not remove the label as this would make the warranty void.

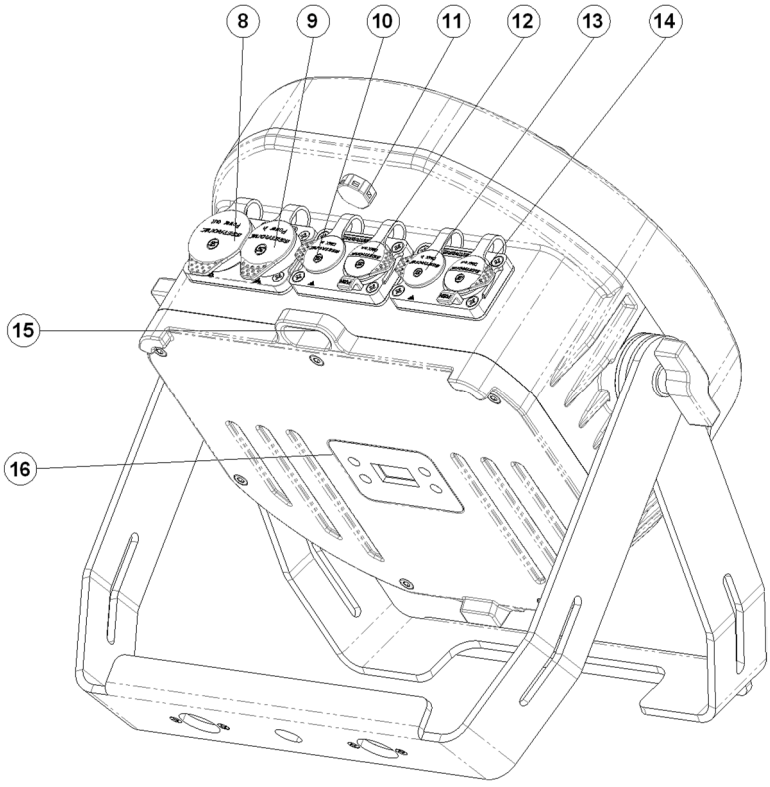
About batteries

- Do not try to short-circuit, recharge, disassemble or heat batteries (danger of explosion!).
- Remove the batteries if the device is not used for a longer period of time.
- Damaged/leaking batteries may cause harm to your skin–use safety gloves.

DESCRIPTION OF THE DEVICE



(1) Screw thread for the frost filter
(2) Infrared sensor for the remote control
(3) Lens/LED
(4) Holes for the Omega bracket
(5) Cooling ribs
(6) Fixation lever
(7) Mounting/stand bracket



(8) Power output
(9) Power input
(10) 3-pin DMX input
(11) Pressure compensation membrane
(12) 3-pin DMX output
(13) 5-pin DMX input
(14) 5-pin DMX output
(15) Safety eyelet
(16) Display/Control Board with operating buttons

Note: When connected correctly, the power and DMX sockets are protected from spraying water according to IP65. When not in use, make absolutely sure to close the sockets with the rubber sealing caps.

INSTALLATION

WARNING! Risk of injury caused by falling objects
Devices in overhead installations may cause severe injuries when crashing down. Make sure that the device is installed securely and cannot fall down. The installation must be carried out by a specialist who is familiar with the hazards and the relevant regulations.

The device may be placed on the floor via the brackets or fastened to a truss or similar rigging structure. The device must never be fixed swinging freely in the room.

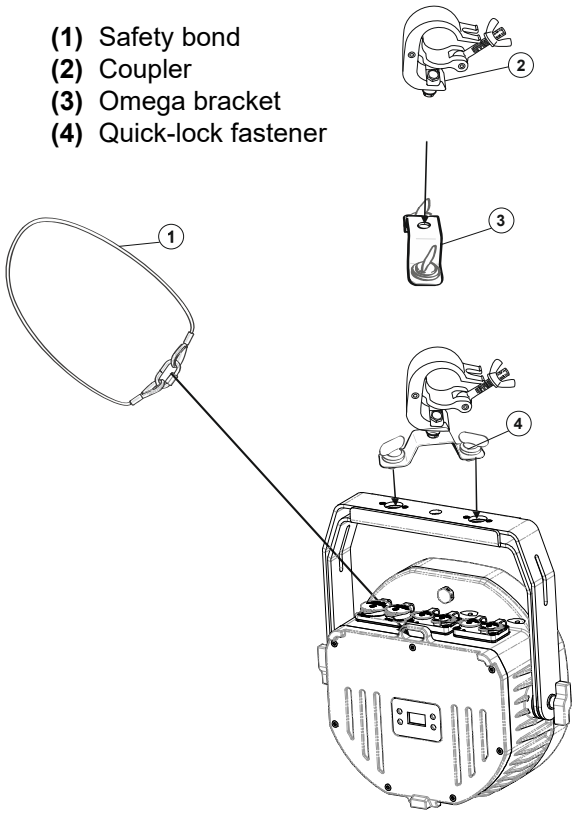
1 The rigging structure must support at least 10 times the weight of all fixtures to be installed on it.

2 Block access below the work area and work from a stable platform when installing the device.

3 Use rigging hardware that is compatible with the structure and capable of bearing the weight of the device. Please refer to the “Accessories” section for a list of suitable rigging hardware. Screw a coupler via an M10 screw and self-locking nut onto the Omega bracket. Insert the two quick-lock fasteners of the Omega bracket into the respective holes in the bracket. Tighten the quick-lock fasteners fully clockwise.

4 Secure the device with a safety bond or other secondary attachment. This secondary safety attachment must be sufficiently dimensioned in accordance with the latest industrial safety regulations and constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails. There is an eyelet on the device for attaching a safety bond. Install the safety bond by inserting the quick link in the eyelet. Pull the safety bond over the trussing system etc. Insert the end in the quick link and tighten the fixation screw. Fasten the safety bond in such a way that, in the event of a fall, the maximum drop distance of the device will not exceed 20 cm.

(1) Safety bond
(2) Coupler
(3) Omega bracket
(4) Quick-lock fastener



5 To align the device, release the fixation levers at the mounting bracket, adjust the desired inclination angle and tighten the fixation levers.

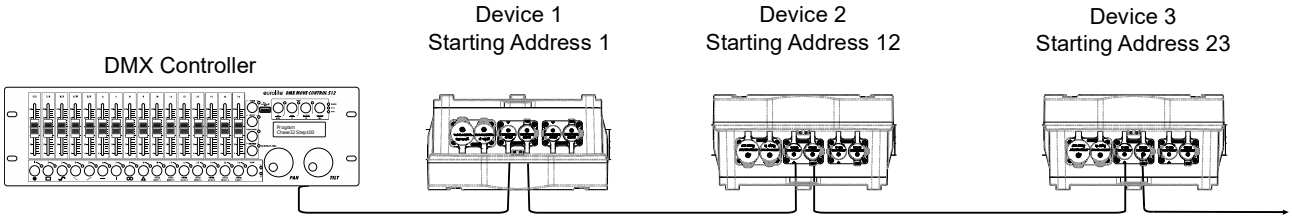
6 After installation, the device requires inspections periodically to prevent the possibility of corrosion, deformation and looseness.

Beam angle

The carton includes a frost filter that allows you to adjust the beam angle from 6° to approx. 20°. The filter is magnetic, making it easy to attach to the front of the lens. If necessary, remove the protective film first and secure the filter with the four included screws to prevent it from coming loose accidentally.

DMX512 CONTROL

The device provides special DMX connectors for a wired DMX512 data link. The connectors are designed according to protection class IP65. Matching DMX connection cables with special plugs are optionally available. When not in use, make absolutely sure to close the connections with the rubber sealing caps to prevent moisture and dirt from penetrating.

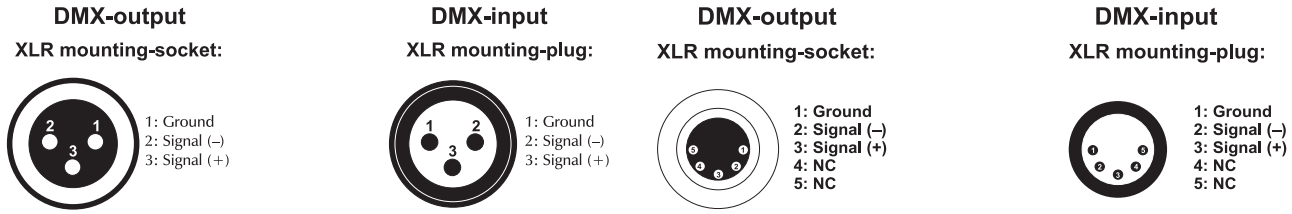


1 Connect the DMX output DMX OUT of the device to the DMX input of the next unit in the chain. Always connect one output to the input of the next unit until all units are connected.

2 At the last unit, the DMX cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (–) and Signal (+) in the DMX output of the last unit.

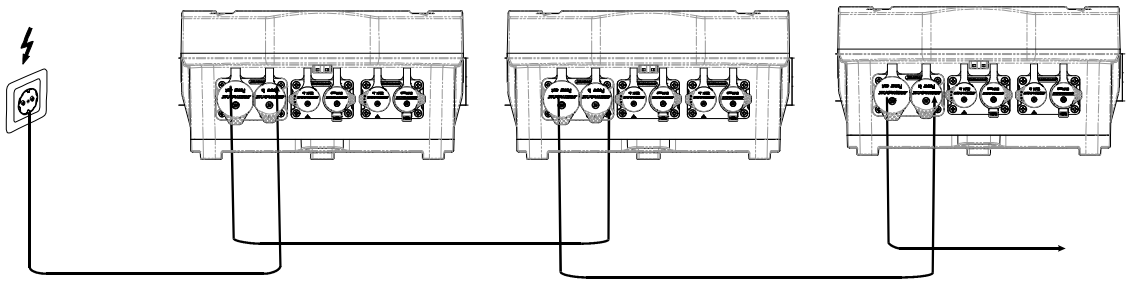
3 If the cable length exceeds 300 m or the number of DMX devices is greater than 32, it is recommended to insert a DMX level amplifier to ensure proper data transmission.

XLR connection:



POWER SUPPLY

The device uses an auto-range power supply that accepts input voltages between 100 und 240 volts. The power connectors are designed according to protection class IP65. Matching connection cables with special plugs are optionally available. When not in use, make absolutely sure to close the connections with the rubber sealing caps to prevent moisture and dirt from penetrating.



1 Connect the device via the mains cable to a grounded mains socket. Thus, the unit is switched on.

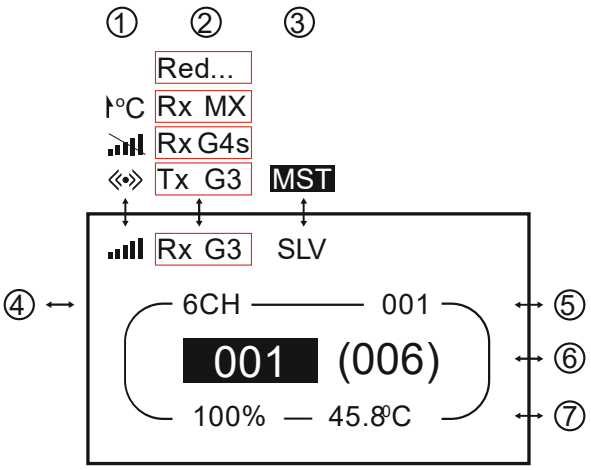
2 To switch off the unit, disconnect the power plug.

3 Do not connect the unit to the mains voltage via a dimmer. For a more convenient operation, use a mains outlet which is switchable.

4 The jack POWER OUT allows for power supply of further devices. To interconnect several devices, connect the jack POWER OUT to the input POWER IN of the next unit until all units are connected. Matching power cables are available as accessories. In this manner, up to 8 devices can be linked at 230/240 input voltage and up to 4 devices at 110/115 input voltage.

DISPLAY

By default, the display shows the following information. After 30 seconds of inactivity, the device returns to this screen.



(1) Status

	Transmission mode
	Wireless DMX enabled
	Wireless DMX disabled
°C	Temperature >85° C

(2) DMX mode

Red / Green / Blue / Yellow / Cyan / Magenta / Purple	QuickDMX mode (transmission channel indication)
Rx	Receiver mode
Tx	Transmission mode
G3 / G4 / G4S / MX	Transmission protocol in receiver mode: G3 / G4 / G4S / MX Transmission protocol in transmission mode: G3

(3) Master/slave

MST	Master mode (transmission mode)
SLV	Slave mode (receiver mode)

(4) DMX signal

*	Flashing = DMX signal is being received

(5) DMX channel mode and DMX address

(6) DMX address and operating mode

(7) Dimmer value and temperature

MENU SETTINGS

Once connected to the power supply, the device is ready for use. The display shows the default screen. Now use the control buttons to configure the necessary menu settings for the selected operating mode. Even if you disconnect the device from the power supply, all settings will remain saved.

Control Board

Mode		Function
■	MENU	Opens the menu and returns to the previous level
↵	ENTER	To confirm
▲	UP	To navigate up / to increase value
▼	DOWN	To navigate down / to decrease value

Mode	Display			Function
Wireless	Power	**ON**		Wireless DMX on
		OFF		Wireless DMX off
	W-DMX RX[1)]	Delete link		Delete wireless link
	W-DMX TX[1)]	Create link		Create wireless link
		Delete link		Delete wireless link
	Quick DMX	**Red**		QuickDMX transmission channel
		Green		
		Blue		
		Yellow		
		Cyan		
		Purple		
DMX mode	DMX Address	001-512		DMX starting address setting
	DMX Mode	3CH CCT		3-channel mode
		3CH HSV		3-channel mode
		4CH RGBL		4-channel mode
		6CH		6-channel mode
		7CH		7-channel mode
		8CH		8-channel mode
		11CH		11-channel mode
	DMX Fail (Behavior in case of missing DMX signal)	Blackout		Blackout (LEDs go off)
		Hold		Holds the last received DMX signal
		Last Action		The last function before the DMX connection is established is run
	Master/slave	**SLV/DMX**		Slave/receiver setting
		Master		Master/transmitter setting
Light Mode	CCT	CCT	1300K – **5600K** – 20000K	Color temperature
		DIM	0 – **100%**	Brightness dark > bright
		G/M	-1 – **0** – 1	White balance
	HSV	HUE	**0°** – 360°	Hue
		DIM	0 – **100%**	Value
		SAT	0 – **100%**	Saturation
	RGBL	DIM	**0** – 100%	Total brightness dark > bright
		L	**0** – 255	Intensity **Lime** 0 – 100%
		R	**0** – 255	Intensity **Red** 0 – 100%
		G	**0** – 255	Intensity **Green** 0 – 100%
		B	**0** – 255	Intensity **Blue** 0 – 100%
	Effects	Strobe	COL: (**HSV**/CCT/RGBL)	Setting the color model
			DIM (0 – **100%**)	Brightness dark > bright
			SPD: (0 – **50%** – 100%)	Speed slow > fast
		Pulsing	COL: (**HSV**/CCT/RGBL)	Setting the color model
			Span: (0 – **50%** – 100%)	Lighting duration long > short

			DIM (0 – **100%**)	Brightness dark > bright
			SPD: (0 – **50%** – 100%)	Speed slow > fast
		Chase	CHS: RG/RB/RY/RC/RM/RL/GB/GY/**GC**/GM/GL/BY/BC/BM/BL/LY/LC/LM/YC/YM/CM/RGB/CMY/RGBCMY/RGBL	Chaser programs
			MOD: **Jump**/Fade/Pulse	Color change / color fade / pulsating
			DIM (0 – **100%**)	Brightness dark > bright
			SPD: (0 – **50%** – 100%)	Speed slow > fast
Setting	DIM Speed Dimmer speed (step response)	**LED**	Response characteristics of **LEDs**	
		Very fast	Response characteristics of halogen lamps, **fast**	
		Fast	Response characteristics of halogen lamps, **less fast**	
		Middle	Response characteristics of halogen lamps, **medium**	
		Slow	Response characteristics of halogen lamps, **slow**	
	DIM Curves (Dimmer Curves)	**Linear**	Dimmer curve LINEAR	
		EXP	Dimmer curve SQUARE	
		LOG	Dimmer curve INVERSE SQUARE	
		S-Cue	Dimmer curve S-CURVE	
	Display	ON	Display does not shut off	
		OFF	Display shuts off after 30 seconds; press **Menu** button to turn on again	
		LOCK	Enables key lock; press **UP, DOWN, UP, DOWN** buttons in order to temporarily disable key lock function	
	Flip Screen	ON	Display reversed 180°	
		OFF	Display normal	
	PWM FREQ	1200Hz	PWM (pulse-width modulation)	
		2400Hz		
		3600Hz		
		7200Hz		
	IR Remote	**ON**	IR remote control on	
		OFF	IR remote control off	
Service	DMX Para	DMX Channel	****	DMX parameters
		DMX Cycle	*mS	
		DMX Break	*uS	
		DMX MAB	*uS	
	PROJ HRS		Total fixture hours / *Hrs	
	LED TEMP		Operating temperature LED / *°C	
	WDMX RSSI		-*dBm signal strength	
	RDM UID		UID:29AA04 ******	
	Firmware		V1.X.XX...	
	Version		Mar XX XXXX.	
	Factory Reset	MENU: Cancel	Not restore factory settings	
		ENTER: Reset	Restore factory settings	
	Init CCT	MENU: Cancel	Service function	
		ENTER: Reset		

Default settings in bold

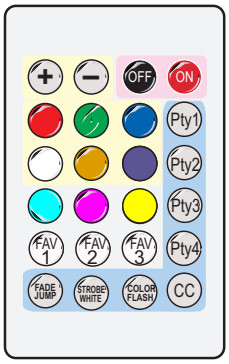
1) Gets automatically selected based on the master or slave setting.

▶ Wireless DMX must be disabled for stand-alone and remote control operation.

▶ In DMX and slave modes, the remote control is disabled.

REMOTE CONTROL

The IR remote control has the following functions:



*

Preset color
R<255>,G<121>,B <000>,L <000>

Preset color
R<110>,G<000>,B <191>,L <000>

Preset color
R<000>,G<255>,B <255>,L <000>

Preset color
R<255>,G<000>,B <255>,L <000>

Preset color
R<255>,G<255>,B <000>,L <000>

*The white button on the remote control is assigned the color Lime.

Buttons	Function
OFF ON	IR remote control on/off
+ −	Dimmer intensity of the LED colors / stepless RGBL color mixture, brightness with + and -
	Preset colors*, brightness with + and -
FAV 1 FAV 2 FAV 3	Favorite color setting - press one of the 3 buttons
Pty1	Internal program Pty 1, Switching colors, speed with + and -
Pty2	Internal program Pty 2, Switching colors, speed with + and -
Pty3	Internal program Pty 3, Switching colors, speed with + and -
Pty4	Internal program Pty 4, Switching colors, speed with + and -
CC	Switching through preset colors 01-15, brightness with + and -.
FADE JUMP	Fade/Jump Switching internal programs Pty1-Pty4
STROBE WHITE	Strobe effect only for white, speed with + and - A second press ends the strobe effect.
COLOR FLASH	Strobe effect 12 colors, speed with + and - A second press ends the strobe effect.

Pty 1-4

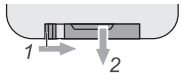
Pty 1	Red Green Blue
Pty 2	Cyan Magenta Yellow
Pty 3	Red Green Blue Cyan Magenta Yellow
Pty 4	Red Green Blue Lime

CC 01-15

01	R
02	G
03	B
04	L
05	R+G
06	R+B
07	R+L
08	G+B
09	G+L
10	B+L
11	R+G+B
12	R+B+L
13	G+B+L
14	R+G+L
15	R+G+B+L

Notes:

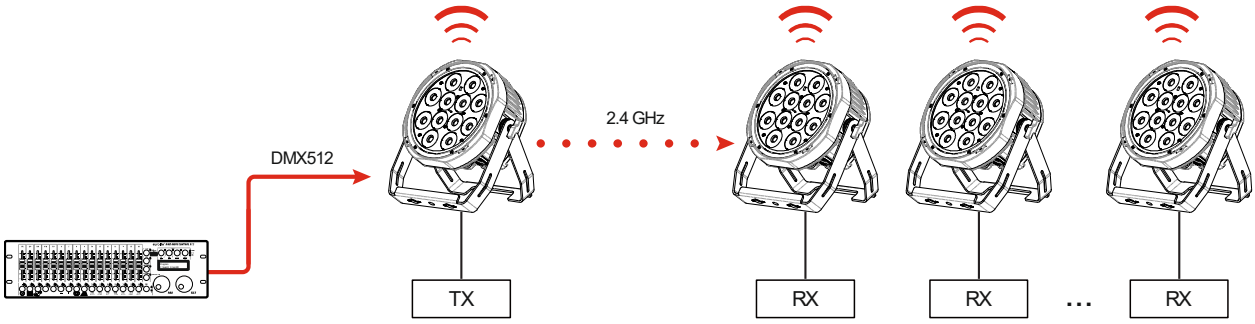
- The device must be activated for remote control. For this, set menu item **Setting > IR Remote** to **ON** (default).
- When actuating a button, always direct the remote control towards the sensor. There must be no obstacles between remote control and the sensor. In DMX, slave operating mode and when Wireless DMX is enabled, the remote control functions are disabled.
- The remote control is supplied with a battery inserted. An insulating foil between the battery and the battery contacts prevents the battery from being discharged during storage. Prior to the first operation remove the foil from the battery support on the rear side of the remote control. Otherwise operation of the remote control is not possible.
- If the range of the remote control decreases, replace the battery. For this purpose, on the rear side of the remote control press the small bar with the groove to the right and at the same time remove the battery support. For operation, one 3 V button cell type CR 2032 is required. When inserting, pay attention that the positive pole of the button cell shows upwards in the support.



- Remove the battery from the remote control as a precaution if the device is not used for a longer period of time.

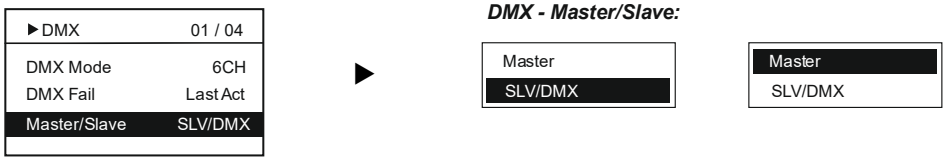
WIRELESS DMX

The fixtures allow for reliable point-to-point and multipoint connections over long distances and in any environment. The DMX signal is fed into a transmitter, which then transmits it via RF. Receivers using the same transmission protocol receive the RF signal and output it as a DMX signal. Adaptive frequency hopping ensures interference-free operation even in the presence of Bluetooth and Wi-Fi. Depending on environmental conditions, the range is up to 600 m. For optimal data transmission, there should be a line of sight between the transmitter and receiver, and they should be positioned at least 1 m above the audience, trees, and other obstacles.



Operating mode

The device can operate either as a transmitter or as a receiver. To change the operating mode, follow these steps:



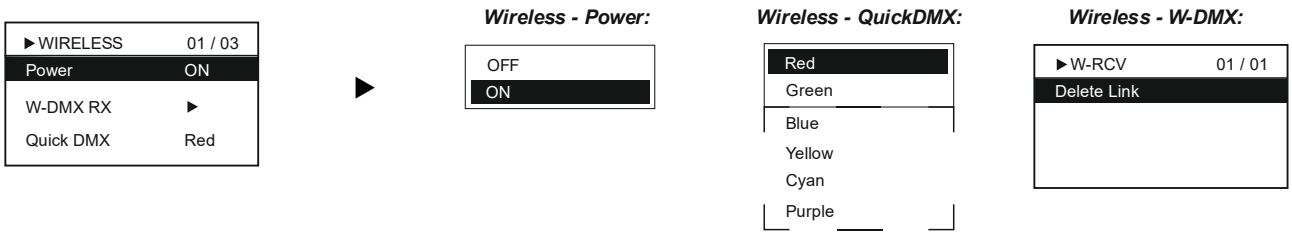
1 Select the **DMX > Master/Slave** menu.

2 In **SLV/DMX** mode, the device operates as a receiver.
▶ Now, the device can be configured in the **Wireless** menu and paired to a transmitter.
▶ The top line of the display shows the operating mode **SLV** = Slave.

3 In **Master** mode, the device operates as a transmitter.
▶ Now, the pairing process can be initiated in the **Wireless** menu.
▶ The top line of the display shows the operating mode **MST** = Master.

Receiver mode

Configure the device as follows to establish a wireless connection to a transmitter:



1 Go to the **WIRELESS > Power** menu and enable wireless DMX by setting it to **ON**.

2 To pair the device with a QuickDMX transmitter, go to the **Quick DMX** menu. Select the desired transmission channel and start the pairing process on the transmitter.

▶ Pairing now takes place automatically. The assignment to the transmitter is retained even when the device is turned off. Therefore, when the device is turned back on, it automatically attempts to reestablish the connection to the transmitter.

▶ There are 6 transmission channels available (1 = Red, 2 = Green, 3 = Blue, 4 = Yellow, 5 = Cyan, 6 = Purple). To establish a wireless connection between the transmitter and receiver, both devices must be set to the same transmission channel.

3 The device also supports the G3, G4, G4S, and CRMX transmission protocols and can be paired to a compatible transmitter. No additional menu settings are required to establish a connection. The device automatically adopts the transmitter's settings (→ transmitter's documentation).

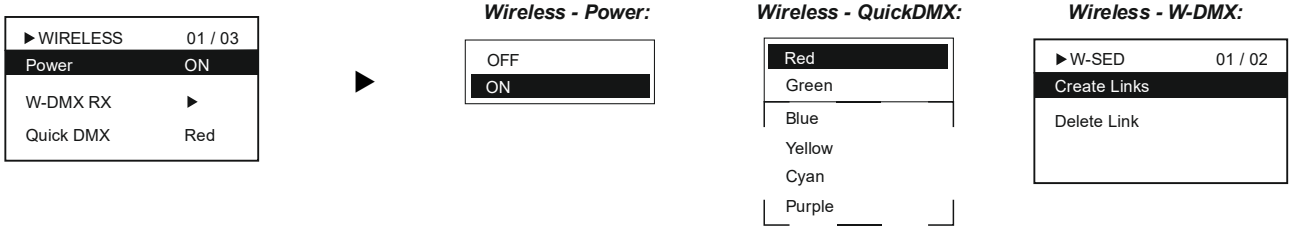
4 To disconnect the wireless connection, select the **WIRELESS > W-DMX RX** menu item. Then select the **Delete Link** option. Confirm the prompt by pressing the **ENTER** button. Press the **MENU** button to cancel the process.

▶ The device can now be connected to other transmitters.

▶ Always reset the wireless connection if you want to change the transmission protocol or the transmitter.

Transmitter mode

Configure the device as follows to establish wireless connections with receivers:



1 Go to the **WIRELESS > Power** menu item and enable wireless DMX by setting it to **ON**.

2 To pair the device with QuickDMX receivers, go to the **Quick DMX** menu. Select the desired transmission channel here.

▶ All available (currently unpaired) receivers within range will be paired.

▶ The assignment of receivers to the transmitter is retained even when the device is turned off.

▶ You can assign additional receivers to the transmitter at any time, even during an event. In this case, the already connected receivers will enter sleep mode for 10 seconds; they will be reactivated as soon as the connection to the new receivers is established.

▶ There are 6 transmission channels available (1 = Red, 2 = Green, 3 = Blue, 4 = Yellow, 5 = Cyan, 6 = Purple). To establish a wireless connection between the transmitter and receiver, both devices must be set to the same transmission channel.

▶ Depending on environmental conditions, parallel operation with up to 6 DMX universes is possible. To do this, set the transmitters to different transmission channels. The transmission links operate independently of one another and can be used for both point-to-point and multipoint connections.

3 The device also supports the G3 transmission protocol in transmit mode. This protocol offers high compatibility with wireless DMX devices from other manufacturers.

To establish a connection, go to the **W-SED** menu and select the **Create Links** option. The display will show "**Linking …**".

▶ All available (currently unpaired) receivers within range will be paired.

4 To disconnect the wireless connection, go to the **W-SED** menu and select the **Delete Link** option. Confirm the prompt by pressing the **ENTER** key. Press the **MENU** key to cancel the process.

▶ The device can now be connected to other receivers.

▶ Always reset existing wireless connections when you want to set up new universes or change the transmission protocol.

DMX OPERATION

Setting the number of DMX channels and the DMX starting address

For operation with a controller with DMX512 protocol, the device is equipped with 11 control channels. However, it can also be switched to a mode with 3-CCT, 3-HSV, 4, 6, 7 or 8 channels, if different functions are required. To be able to operate the device with a DMX controller, the DMX starting address must be set. The starting address depends upon which DMX controller is being used. Please refer to the controller's documentation.

1 Press the **MENU** button until "**DMX Mode**" is indicated in the display. Confirm with the **ENTER** button.

2 The display indicates **6 CH** (6 DMX channels) or **CCT** (3 DMX channels), **HSV** (3 DMX channels), **RGBL** (4 DMX channels), **7 CH** (7 DMX channels), **8 CH** (8 DMX channels) or **11 CH** (11 DMX channels). Use the buttons **UP** and **DOWN** to select the desired DMX channel mode. Confirm with the **ENTER** button.

3 Press the button **MENU** in order to return to the main menu.

4 Press the **MENU** button until "**DMX Address**" is indicated in the display. Confirm with the **ENTER** button.

5 Use the buttons **UP** and **DOWN** to set the address. Confirm with the **ENTER** button.

6 Press the button **MENU** in order to return to the main menu.

7 When receiving DMX control signals, an asterisk in the display flashes.

Note: Please make sure that you do not have any overlapping channels in order to control each device correctly and independently from any other fixture on the DMX chain. If several devices are addressed to the same address, they will work synchronously.

DMX protocol

3-channel mode, CCT

Channel	Value	Function
1 **Dimmer**	000 – 255	Increasing dimmer intensity 0 – 100%
2 **Color temperature ***	000 – 255	1300 – 20000K, increasing
3 **CCT** **White balance**	000 – 010	Neutral
	011 – 020	Full minus green
	021 – 119	99% - 1%
	120 – 145	Neutral
	146 – 244	1% - 99%
	245 – 255	Full plus green

***Channel 2 Color Temperature**

DMX value	CCT	DMX value	CCT	DMX value	CCT	DMX value	CCT	DMX value	CCT	DMX value	CCT	DMX value	CCT
0	1300	38	4100	76	6900	114	9700	152	12400	190	15200	228	18000
1	1400	39	4200	77	6900	115	9700	153	12500	191	15300	229	18100
2	1400	40	4200	78	7000	116	9800	154	12600	192	15400	230	18200
3	1500	41	4300	79	7100	117	9900	155	12700	193	15500	231	18200
4	1600	42	4400	80	7200	118	10000	156	12700	194	15500	232	18300
5	1700	43	4500	81	7200	119	10000	157	12800	195	15600	233	18400
6	1700	44	4500	82	7300	120	10100	158	12900	196	15700	234	18500
7	1800	45	4600	83	7400	121	10200	159	13000	197	15700	235	18500
8	1900	46	4700	84	7500	122	10200	160	13000	198	15800	236	18600
9	2000	47	4700	85	7500	123	10300	161	13100	199	15900	237	18700
10	2000	48	4800	86	7600	124	10400	162	13200	200	16000	238	18800
11	2100	49	4900	87	7700	125	10500	163	13300	201	16000	239	18800
12	2200	50	5000	88	7800	126	10500	164	13300	202	16100	240	18900
13	2300	51	5000	89	7800	127	10600	165	13400	203	16200	241	19000
14	2300	52	5100	90	7900	128	10700	166	13500	204	16300	242	19000
15	2400	53	5200	91	8000	129	10800	167	13500	205	16300	243	19100
16	2500	54	5300	92	8000	130	10800	168	13600	206	16400	244	19200
17	2500	55	5300	93	8100	131	10900	169	13700	207	16500	245	19300
18	2600	56	5400	94	8200	132	11000	170	13800	208	16600	246	19300
19	2700	57	5500	95	8300	133	11100	171	13800	209	16600	247	19400
20	2800	58	5600	96	8300	134	11100	172	13900	210	16700	248	19500
21	2800	59	5600	97	8400	135	11200	173	14000	211	16800	249	19600
22	2900	60	5700	98	8500	136	11300	174	14100	212	16800	250	19600
23	3000	61	5800	99	8600	137	11300	175	14100	213	16900	251	19700
24	3100	62	5800	100	8600	138	11400	176	14200	214	17000	252	19800
25	3100	63	5900	101	8700	139	11500	177	14300	215	17100	253	19900
26	3200	64	6000	102	8800	140	11600	178	14400	216	17100	254	19900
27	3300	65	6100	103	8900	141	11600	179	14400	217	17200	255	20000
28	3400	66	6100	104	8900	142	11700	180	14500	218	17300		
29	3400	67	6200	105	9000	143	11800	181	14600	219	17400		
30	3500	68	6300	106	9100	144	11900	182	14600	220	17400		
31	3600	69	6400	107	9100	145	11900	183	14700	221	17500		
32	3600	70	6400	108	9200	146	12000	184	14800	222	17600		
33	3700	71	6500	109	9300	147	12100	185	14900	223	17700		
34	3800	72	6600	110	9400	148	12200	186	14900	224	17700		
35	3900	73	6700	111	9400	149	12200	187	15000	225	17800		
36	3900	74	6700	112	9500	150	12300	188	15100	226	17900		
37	4000	75	6800	113	9600	151	12400	189	15200	227	17900		

3-channel mode, HSV

Channel	Value	Function
1 Dimmer (value)	000 – 255	Increasing dimmer intensity 0 – 100%
2 Hue	000 – 255	0°-360°, hue
3 Saturation	000 – 255	0-100%, increasing saturation

4-channel mode, RGBL

Channel	Value	Function
1 Red	000 – 255	0-100%, increasing intensity
2 Green	000 – 255	0-100%, increasing intensity
3 Blue	000 – 255	0-100%, increasing intensity
4 Lime	000 – 255	0-100%, increasing intensity

6-channel mode

Channel	Value	Function
1 Red	000 – 255	0-100%, increasing intensity
2 Green	000 – 255	0-100%, increasing intensity
3 Blue	000 – 255	0-100%, increasing intensity
4 Lime	000 – 255	0-100%, increasing intensity
5 Dimmer	000 – 255	Increasing dimmer intensity 0 – 100%
6 Strobe effect	000 – 014	No function
	015 – 255	Strobe with increasing speed

7-channel mode

Channel	Value	Function
1 Red	000 – 255	0-100%, increasing intensity
2 Green	000 – 255	0-100%, increasing intensity
3 Blue	000 – 255	0-100%, increasing intensity
4 Lime	000 – 255	0-100%, increasing intensity
5 Dimmer	000 – 255	Increasing dimmer intensity 0 – 100%
6 Strobe effect	000 – 014	No function
	015 – 255	Strobe with increasing speed
7 Dimmer speed (step response)	000 – 005	Control Board setting dimmer speed
	006 – 055	Response characteristics of **LEDs**
	056 – 105	Response characteristics of halogen lamps, **fast**
	106 – 155	Response characteristics of halogen lamps, **less fast**
	156 – 205	Response characteristics of halogen lamps, **middle**
	206 – 255	Response characteristics of halogen lamps, **slow**

8-channel mode

Channel	Value	Function	
1 Dimmer	000 – 255	Increasing dimmer intensity 0 – 100%	
2 Red	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
3 Green	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
4 Blue	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
5 Lime	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
6 Strobe effect	000 – 014	No function	
	015 – 255	Strobe with increasing speed	
7 Programs	000 – 031	Neutral	
	032 – 063	Fade-in 0 – 100%	Depending on the selected setting **CH1-CH5**
	064 – 095	Fade out 0 – 100%	
	096 – 127	Fade-in and out 100 – 0 – 100%	
	128 – 159	Fading color program	
	160 – 191	Fade-in and out program	
	192 – 223	Switching color program	
	224 – 255	No function	
8 Speed	000 – 255	Increasing speed of the programs **CH 7**	

11-channel mode

Channel	Value	Function	
1 Dimmer	000 – 255	Increasing dimmer intensity 0 – 100%	
2 Red	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
3 Green	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
4 Blue	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
5 Lime	000 – 255	0-100%, increasing intensity	
6 Strobe effect	000 – 014	No function	
	015 – 255	Strobe with increasing speed	
7 Programs	000 – 031	Neutral	
	032 – 063	Fade-in 0 – 100%	Depending on the selected setting **CH1-CH5**
	064 – 095	Fade out 0 – 100%	
	096 – 127	Fade-in and out 100 – 0 – 100%	
	128 – 159	Fading color program	
	160 – 191	Fade-in and out program	
	192 – 223	Switching color program	
	224 – 255	No function	
8 Speed	000 – 255	Increasing speed of the programs **CH 7** and **CH 11**	
9 Dimmer speed (step response)	000 – 005	Control Board setting dimmer speed	
	006 – 055	Response characteristics of **LEDs**	
	056 – 105	Response characteristics of halogen lamps, **fast**	
	106 – 155	Response characteristics of halogen lamps, **less fast**	
	156 – 205	Response characteristics of halogen lamps, **middle**	
	206 – 255	Response characteristics of halogen lamps, **slow**	

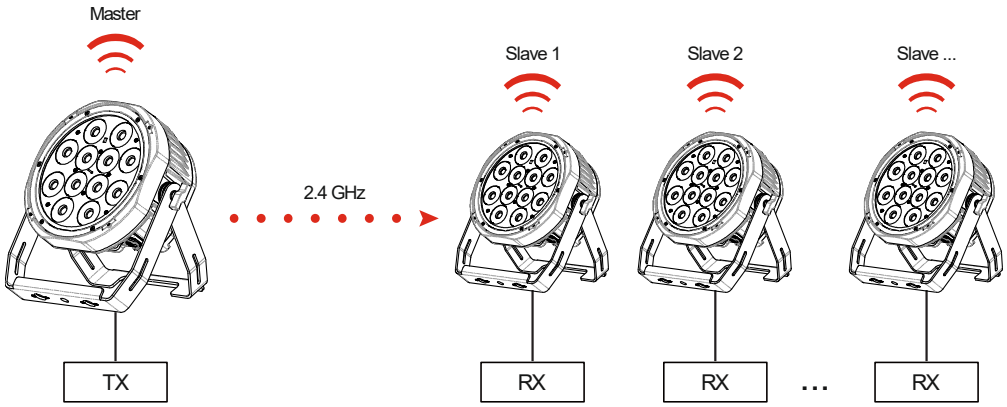
10 **Effect settings**	000 – 005	No function	
	006 – 130	Switching colors - Jump	For the internal programs **CH 11**
	131 – 255	Fading colors - Fade	
11 **Internal programs**	000 – 005	Black - Blackout (no internal program)	
	006 – 015	Pty 1 - Red Green Blue	
	016 – 025	Pty 2 - Cyan Magenta Yellow	
	026 – 035	Pty 3 - Red Green Blue Cyan Magenta Yellow	
	036 – 045	Pty 4 - Red Green Blue Lime	
	046 – 055	RG - Red Green	
	056 – 065	RB - Red Blue	
	066 – 075	RY - Red Yellow	
	076 – 085	RC - Red Cyan	
	086 – 095	RM - Red Magenta	
	096 – 105	RL - Red Lime	
	106 – 115	GB - Green Blue	
	116 – 125	GY - Green Yellow	
	126 – 135	GC - Green Cyan	
	136 – 145	GM - Green Magenta	
	146 – 155	GL - Green Lime	
	156 – 165	BY - Blue Yellow	
	166 – 175	BC - Blue Cyan	
	176 – 185	BM - Blue Magenta	
	186 – 195	BL - Blue Lime	
	196 – 205	LY - Lime Yellow	
	206 – 215	LC - Lime Cyan	
	216 – 225	LM - Lime Magenta	
	226 – 235	YC - Yellow Cyan	
	236 – 245	YM - Yellow Magenta	
	246 – 255	CM - Cyan Magenta	

STAND-ALONE MODE

The device can also be used without a DMX controller. To do so, disable Wireless DMX and select the desired lighting setting in the **Light Mode** menu, as described in the “Menu Settings” chapter.

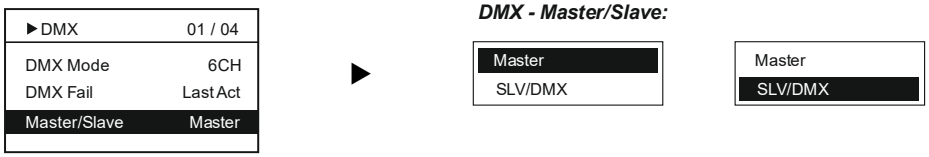
Wireless master/slave operation with multiple devices

You can pair multiple devices wirelessly and use them in master/slave mode. The master device is set as the transmitter, which operates either in stand-alone mode or with the remote control. The slave devices are set as receivers that operate in sync with the transmitter. The configuration is similar to operation with Wireless DMX.

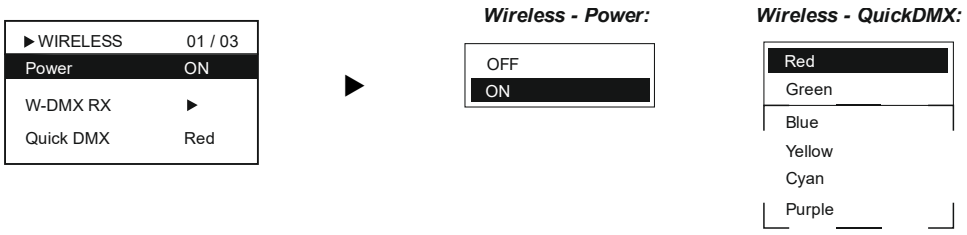


Slave devices

1 Enable receiver mode in the menu. To do this, select the **DMX > Master/Slave** menu. Select the **SLV/DMX** setting.



2 Go to the **WIRELESS > Power** menu and enable wireless DMX by setting it to **ON**.



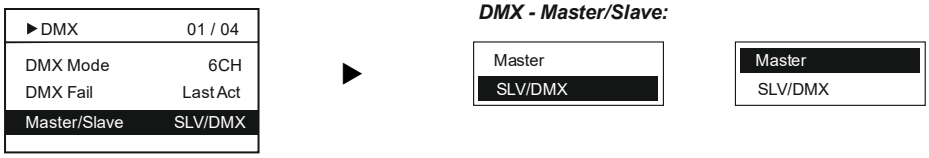
3 To pair the device via QuickDMX, go to the **Quick DMX** menu. Select the desired transmission channel here.

4 The device also supports the G3 transmission protocol. No additional menu settings are required to establish a connection. The device automatically adopts the transmitter’s settings.

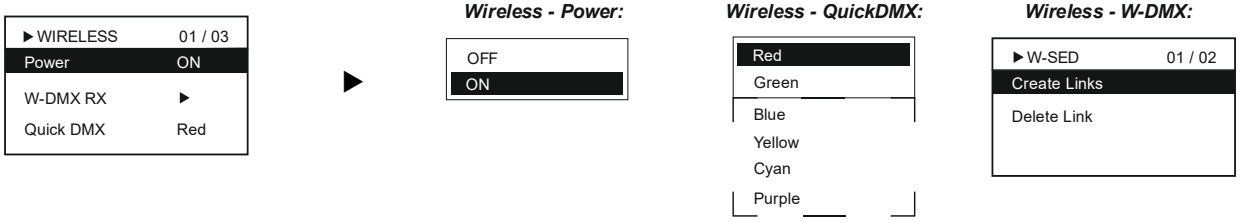
5 Configure additional receivers in this manner.

Master device

1 Enable transmission mode in the menu. To do this, select the **DMX > Master/Slave** menu item. Select the **Master** setting.



2 Go to the **WIRELESS > Power** menu and enable wireless DMX by setting it to **ON**.



3 To pair the device with the receivers via QuickDMX, go to the **Quick DMX** menu. Select the same transmission channel here as on the slave devices.

▶ All available (currently unpaired) receivers within range will be paired.

▶ There are 6 transmission channels available (1 = Red, 2 = Green, 3 = Blue, 4 = Yellow, 5 = Cyan, 6 = Purple). To establish a wireless connection between the devices, all devices must be set to the same transmission channel. There is no limit to the number of receivers, but the wireless signal weakens as the distance from the transmitter increases.

4 Alternatively, the G3 transmission protocol can be used to pair the receivers. To establish a connection, go to the **W-SED** menu and select the **Create Links** option. The display will show "**Linking …**".

5 After pairing, switch the master device to one of the standalone operating modes or press a button on the remote control. The slave devices will now receive the control signal and operate in sync.

Unlinking

The assignment of the slave devices to the master device is retained even when the power is turned off. Therefore, when the power is turned back on, the slave devices automatically attempt to reestablish the connection to the master device. To disconnect the wireless connection, select the menu item **WIRELESS > W-DMX TX > W-SED** on the master device. Then select the **Delete Link** option. Confirm the prompt by pressing the **ENTER** button. Press the **MENU** button to cancel the process.

▶ Always reset the wireless connection if you want to reconfigure the devices or if transmission problems occur.

Wired master/slave operation

As an alternative to wireless master/slave operation, it is possible to connect multiple devices via cables (up to 32). With this configuration as well, you must select the **SLV/DMX** setting for the slave devices in the **DMX > Master/Slave** menu and the **Master** setting for the master device.

Then connect the DMX output of the master device to the DMX input of the first slave device. Next, connect the DMX output of the first slave device to the DMX input of the second slave device, and so on, until all devices are connected in a chain. The master device must be the first device in the chain. The DMX input must not be connected to a DMX controller.

Select one of the stand-alone operating modes on the master device or use the remote control. The interconnected devices will now operate in sync.

CLEANING AND MAINTENANCE

The outside of the device should be cleaned periodically to remove contaminants such as dust etc. The lens, in particular, should be clean to ensure that light will be emitted at maximum brightness.

1 Disconnect the device from power and allow it to cool before cleaning.
2 Clean the surface with a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents as these may damage the surface. Make sure that no liquids can enter the device.
3 The device must be dry before reapplying power.

There are no serviceable parts inside. Do not open the housing. Do not try to repair the device by yourself as this may result in damage. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers. Should you need any spare parts, please use genuine parts. Should you have further questions, please contact your dealer.

PROTECTING THE ENVIRONMENT



Disposal of old equipment
When to be definitively put out of operation, take the product to your dealer or a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Devices marked with this symbol must not be disposed of as household waste. Contact your retailer or local authorities for more information. Remove any inserted batteries and dispose of them separately from the product.



You as the end user are required by law (Battery Ordinance) to return all used batteries/ rechargeable batteries. Disposing of them in the household waste is prohibited. You may return your used batteries free of charge to collection points in your municipality and anywhere where batteries/rechargeable batteries are sold. By disposing of used devices and batteries correctly, you contribute to the protection of the environment.

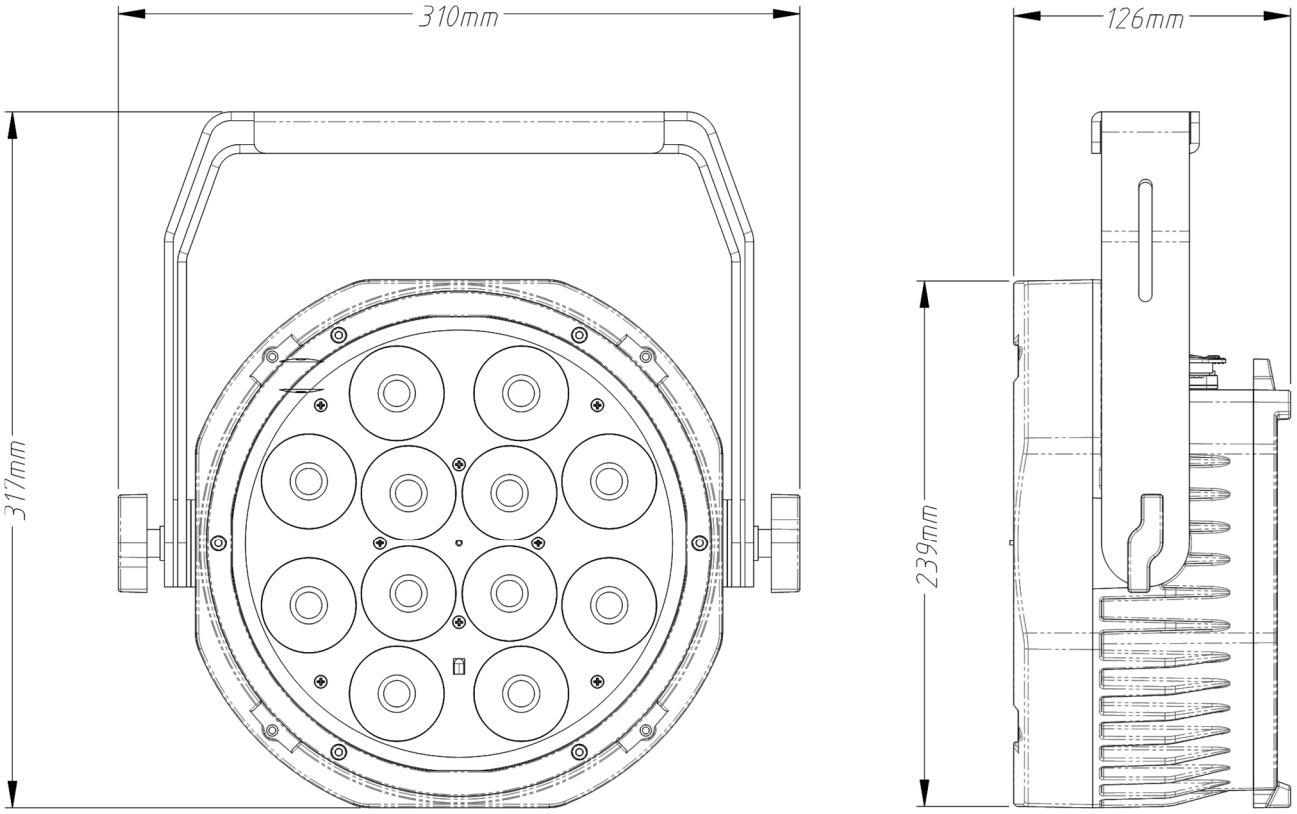
TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	100-240 V AC, 50/60 Hz
Power consumption:	125 W
IP classification:	IP65
Protection class:	Protection class I
Power connection:	Mains input via IP T-Con (M) mounting version, power supply cord with safety plug
Power output:	IP T-Con (F) mounting version
Lamp type:	LED lamp
LED type:	12 x 15 W SMD 5050 4in1 RGBL (homogenous color mix)
Flash rate:	1 - 23 Hz
DMX channels:	3; 3 (HSV hue/saturation/value); 4; 6; 7; 8; 11
DMX input:	3-pin XLR (M) mounting version IP
	5-pin XLR (M) mounting version IP
DMX output:	3-pin XLR (F) mounting version IP
	5-pin XLR (F) mounting version IP
Cooling:	Passive convection cooling
Control:	QDMX RX: QuickDMX, compatible with CRMX and G4S/G4/G3 QDMX TX: QuickDMX, compatible with G3
	Stand-alone wireless and cabled master/slave function IR remote control DMX RDM[1)]
Projection:	Flicker-free
Carrier frequency:	2.4 GHz
DMX fail mode:	Hold; blackout; last action
Beam angle (1/2 peak):	6°
	Frost filter 20°
Beam angle (1/10 peak):	15°
	Frost filter 43°
Color temperature:	1300K - 20000K adjustable
Housing color:	Black
Attachment system:	Double bracket
	Omega bracket
Display type:	Monochrome OLED display
Use of brands:	Built with SEETRONIC connector
Material:	Aluminum casting
Dimensions:	Width: 31.0 cm
	Depth: 12.6 cm
	Height: 31.7 cm
Weight:	5.80 kg
Noise classification:	Class 0 (no noise at all)

Remote control	
Battery:	1 x button cell 3.0 V CR2032 lithium manganese

1) RDM UID

This device supports RDM (Remote Device Management), which makes remote control of devices connected to the DMX bus possible. ANSI E1.20-2006 by ESTA specifies the RDM standard as an extension of the DMX512 protocol. RDM simplifies device configuration as manual settings like adjusting the DMX starting address are no longer needed. RDM is integrated in DMX without influencing the connections. The RDM data is transmitted via the standard XLR pins 1 and 2 – new DMX cables are not necessary. RDM-ready and conventional DMX devices can be operated in one DMX line. The RDM protocol sends own packages in the DMX512 data feed and does not influence conventional devices. DMX splitters, however, must support RDM. Which parameters can be called up via RDM depends on the RDM controller used.



Accessories

ROADINGER Flightcase 6x IP PRO Slim 12x15W RGBL QDMX	No. 31005289
EUROLITE TH-220 QUICK-LOCK Coupler SLIM. black	No. 58000748
EUROLITE Safety Bond AG-5 3x600mm up to 5kg silver	No. 58010360
EUROLITE DMX cable SEC-1 IP65 3pin 1m black	No. 30227660
EUROLITE IP T-Con Connection Cable 3x1.5 1.5m	No. 30247750
EUROLITE Combi Cable DT-2 DMX IP T-Con/3-pin XLR 1.5m	No. 30227789
EUROLITE IR-38 Remote Control	No. 50530601
EUROLITE QuickDMX Wireless Transmitter/Receiver	No. 70064703
FUTURELIGHT WDS-CRMX TX Wireless DMX Transceiver	No. 51834037
EUROLITE QuickDMX Outdoor Wireless Transmitter/Receiver	No. 70064710
FUTURELIGHT WDS-CRMX TX IP Wireless DMX Transceiver Outdoor	No. 51834031

All information is subject to change without prior notice. © 16.09.2026

eurolite®
Eurolite is a brand of Steinigke Showtechnic GmbH · Andreas-Bauer-Str. 5 · 97297 Waldbüttelbrunn Germany
info@steinigke.de · www.steingke.de/support · D00169759 Version 1.0 Publ. 16/09/2026